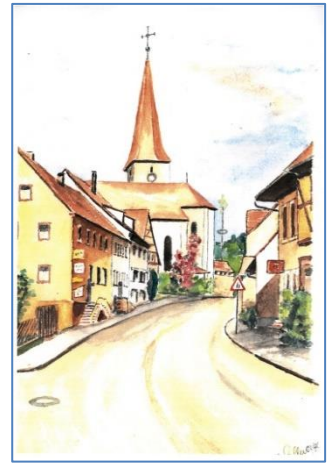
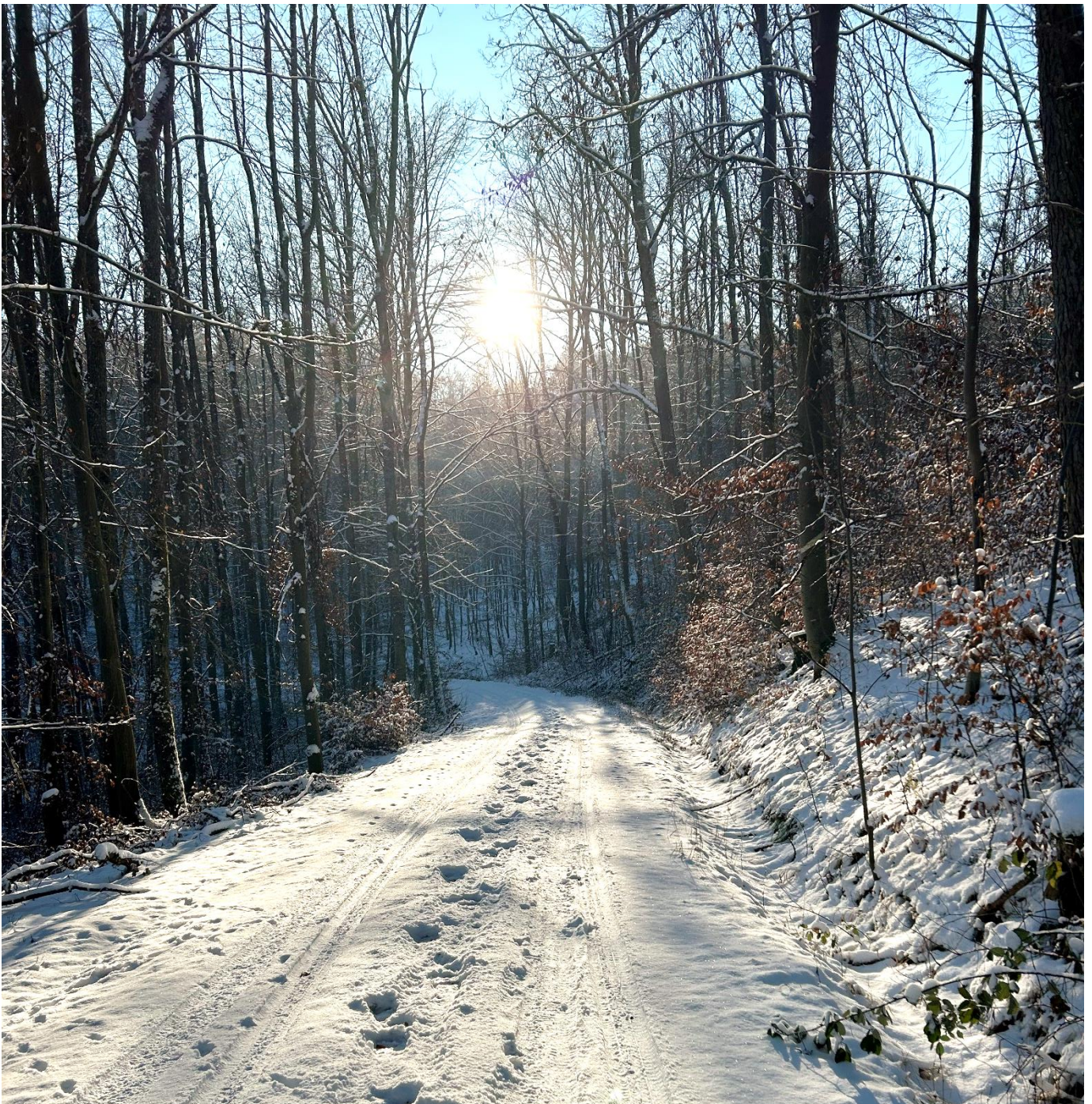


AUSGABE 01/2023
30.12.2022
JAHRGANG 38



Amts- und Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Flachslanden



Winterwald bei Virnsberg; Foto Hans Henninger



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
sehr geehrte Damen und Herren,

endlich konnten wir in diesem Jahr nach zwei langen Jahren Unterbrechung unsere Kirchweihen und Feste wieder in gewohnter Art und Weise begehen und feiern. Corona scheint endgültig überwunden und wir könnten uns im Neuen Jahr 2023 auf ein normales Leben in unserem Land und in unserer Gemeinde freuen.

Allerdings macht die weltpolitische Lage auch vor uns nicht halt und wir sehen uns mit den gleichen Herausforderungen konfrontiert wie unser ganzes Land. Der feige und mit nichts zu rechtfertigende Angriff Putins auf die Ukraine und die darauffolgende Energiekrise haben uns eindrucksvoll vor Augen geführt, dass unsere Regierungen in Berlin und München viel zu sehr auf vermeintlich billige fossile Energieimporte aus Russland und dem arabischen Raum gesetzt haben, anstatt den Ausbau sauberer und unendlich verfügbarer regenerativer Energiequellen im eigenen Land wirkungsvoll voranzubringen.

Die Energiekrise beweist endgültig, dass wir mit den NorA-Bürgerwindpark Birkenfels und dem Wärmenetz Flachslanden den richtigen Weg eingeschlagen haben. Und mit dem bereits genehmigten Solarpark Borbach-Rosenbach und dem in Aufstellung befindlichen Solarpark Kettenhöfstetten stehen bereits zwei weitere größere EE-Projekte in der Pipeline, die wir als reine Gemeinde- und Bürgerprojekte völlig ohne fremde Investoren von außen umsetzen wollen. Wir werden damit in den nächsten zwei bis drei Jahrzehnten sehr viel Wertschöpfung in unsere Gemeinde bringen.

Aber damit nicht genug. Die Bundesregierung macht mit dem Ausbau erneuerbarer Energie wirklich Ernst. Das Wind-an-Land-Gesetz verpflichtet den Freistaat Bayern, 1,8 % seiner Landesfläche für Windkraft auszuweisen. Das bedeutet für die Planungsregion 8 (Westmittelfranken), dass viermal so viel Flächen ausgewiesen werden müssen als schon vorhanden sind. Wenn die Ausbauziele nicht erreicht werden, dann erfolgt eine Privilegierung der Windkraft und Anlagen können ohne nennenswerten Einfluss der Gemeinden und des Planungsverbands errichtet werden.

Im Gegenzug ermöglicht es uns aber jetzt, auch selbst wieder aktiv zu werden und weitere Bürgerprojekte zu entwickeln. Gebaut werden die Anlagen sowieso. Dann lieber selbst als Bürger- und Gemeindeanlagen und selbst davon profitieren! Mit dem NorA-Bürgerwindpark Birkenfels haben schon einmal eindrucksvoll bewiesen, dass es funktioniert, wenn man es richtig macht. Außerdem werden wir im kommenden Jahr auch versuchen, in Zusammenarbeit mit der Fa.

CDE aus Ulsenheim unser Wärmenetz in Flachslanden auszubauen und soweit wie möglich zu erweitern. Die Fa. CDE ist bereits jetzt für die Steuerung des Netzes verantwortlich und hat einen Contracting-Vertrag mit der Gemeinde.



Rohbauarbeiten am neuen Klärbecken der Kläranlage Flachslanden im September 2022

Aber auch sonst konnten wir im letzten Jahr unsere Gemeinde in vielen Bereichen voranbringen. Die größte Baumaßnahme in der Geschichte unserer Gemeinde, der Neubau der Kläranlage Flachslanden mit Anschluss von Neustetten und Kettenhöfstetten läuft bereits auf Hochtouren. Der Bau der Kläranlage selbst wird voraussichtlich bis zum Sommer abgeschlossen. Danach erfolgt der Umbau der bestehenden Kläranlage an der Industriestraße und nachfolgend der Anschluss der beiden bisherigen Teichkläranlagen.

Mir ist bewusst, dass die vom Marktgemeinderat beschlossene Umlegung von 70 % der Baukosten auf Verbesserungsbeiträge für viele von Ihnen eine große finanzielle Herausforderung bedeutet. Wir haben jedoch durch die Aufteilung auf fünf Raten versucht, die Belastungen so erträglich wie möglich zu halten. Außerdem kann ich Ihnen versichern, dass im Bereich Abwasser in den kommenden 20 Jahren keinen weiteren größeren Investitionen zu erwarten sind. Die neue Kläranlage Flachslanden wird voraussichtlich mindestens 40 Jahre arbeiten.



Bebauungsplan Wolfsgruben II – mittlerweile wird gebaut

Die Erschließung der beiden Baugebiete Wolfsgruben II und Gartenfeld konnte 2022 abgeschlossen werden. In Virnsberg stehen bereits zwei Häuser und auch in Flachslanden wurde bereits einen Tag nach der Freigabe der Straße das erste Haus aufgestellt. Durch die steigenden Zinsen bei weiterhin sehr hohen Baukosten wurden wieder einige Bauplätze zurückgegeben. Allerdings sehen wir auch weiterhin noch Nachfrage nach Bauplätzen, so dass die zurückgegebenen Grundstücke auch wieder verkauft werden.

Als weitere sehr wichtige Baumaßnahme konnte die Erweiterung unseres Hauses für Kinder „Unterm Re-



Die Erweiterung des Kindergartens kann ab Januar genutzt werden. Die Außenanlagen werden im Frühjahr fertiggestellt.

genbogen“ planmäßig, sowohl in zeitlicher als auch in finanzieller Hinsicht fast abgeschlossen werden. Der Kindergarten kann von den Kindern bereits im Januar 2023 bezogen werden. Dann wird die Zeit der knappen Kindergartenplätze in unserer Gemeinde auf absehbare Zeit ein Ende haben. Es wurde eine Krippengruppe, eine altersgemischte Gruppe sowie eine Mensa für den gesamten Kindergarten und weitere Nebenräume errichtet. Dabei hatten wir großes Glück, noch nachträglich in das völlig überzeichnete und auslaufende Förderprogramm aufgenommen worden zu sein und deshalb eine einigermaßen erträgliche Förderung von rund 67 % der 2,1 Mio. Baukosten zu erhalten.

Leider gibt es auch zwei Projekte, die im vergangenen Jahr aus verschiedenen Gründen noch nicht begonnen werden konnten, und das leider schon zum wiederholten Mal. Auch hier wirkte sich der Überfall Putins auf die Ukraine leider negativ aus. Die Baukostensteigerungen veranlassten uns, den Umbau des Feuerwehrhauses Virnsberg in ein Dorfgemeinschaftshaus noch einmal ein Jahr zurückzustellen. Nachdem die Neuberechnung der Baukosten nun beendet ist, erfolgt Anfang Januar ein Fördergespräch

beim Amt für Ländliche Entwicklung. Ich gehe fest davon aus, dass danach die Umsetzung angegangen werden kann.

Das zweite Projekt ist der Bau des Hauses der Pflege der Stiftung Liebenau. Dies hier zu schreiben fällt mir besonders schwer, weil ich es auch als eine persönliche Niederlage sehe, dass dieser Bau noch nicht läuft. Immerhin wurde jetzt aber die Bautafel aufgestellt. Sie hilft uns zwar nicht wirklich, aber sie zeigt, dass die Stiftung Liebenau weiterhin dieses Projekt, in das sie schon viel Geld investiert hat, 2023 endlich umsetzen will. Für das Mehrgenerationenhaus in der Borsbacher Straße konnte das Bebauungsplanverfahren abgeschlossen werden. Hier konnte ich allerdings mein Erstaunen über so manche Diskussion und Aufregung angesichts der tatsächlichen Betroffenheit nicht verhehlen.

Hier entsteht ein modernes Haus der Pflege mit 34 Wohn- und Pflegeplätzen

Alter werden – so selbstbestimmt wie möglich Wohlfühlen und Sicherheit stehen im Alter an erster Stelle. Das ist ein wichtiges Lebensziel. Die Pflegeeinrichtungen sind nicht nur ein Ort, sondern ein Zuhause. In unserem Haus wird in erste Linie darauf geachtet, dass unsere Bewohner ein gutes Leben führen können. Sie sind herzlich willkommen. Alle Räume sind barrierefrei und sind barrierefrei gestaltet.	Betreiber und Ansprechpartner Die Liebenau ist ein modernes Pflegeheim. In der Borsbacher Straße 11 in Liebenau (St. 11) sind 34 Wohn- und Pflegeplätze geplant. Die Liebenau ist ein modernes Pflegeheim. In der Borsbacher Straße 11 in Liebenau (St. 11) sind 34 Wohn- und Pflegeplätze geplant.
Interessiert? Wir informieren Sie gerne. In unserer Mitte – Der Mensch www.stiftung-liebenau.de	Planung Finanzierungsform: 100% Eigenkapital Tätigkeitsbereich: 100% Eigenkapital www.stiftung-liebenau.de

Viele spannende Jobs für Dich.

Mehr in unserer Jobbörse:
www.stiftung-liebenau.de/jobs-pflege

Stiftung Liebenau

Die Bautafel des Hauses der Pflege in der Ansbacher Straße steht seit 12.12.2022.

Wir wissen nicht, was uns das neue Jahr im Einzelnen bringen wird. Sicher hält auch 2023 die eine oder andere Überraschung bereit. Wir wissen aber, dass es wieder ein sehr arbeitsreiches Jahr mit vielen Herausforderungen werden wird. Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, damit wir unsere Gemeinde erfolgreich weiterentwickeln können.

Mein besonderer Dank gilt allen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde, die sich mit ihren Ideen und ihrer Arbeitskraft einbringen. Auch danke ich allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die sich in den Vereinen und kirchlichen Gruppen engagieren oder im privaten Bereich andere Mitmenschen unterstützen. Sie alle helfen mit, dass unser Gemeinwesen menschlicher und lebenswerter wird.

Ich wünsche Ihnen allen ein gesegnetes neues Jahr 2023, viel Glück und persönliches Wohlergehen.

Hans Henninger
1. Bürgermeister

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Dr. med. Markus Raster
INTERNISTISCHE HAUSARZTPRAXIS
Marktplatz 2
91604 Flachslanden
Tel. 09829/ 93 27 99 - 7

Öffnungszeiten

Montag 08:00 – 13:00 & 15:00 – 18:00 Uhr
Dienstag 08:00 – 13:00 & 15:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 08:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag 08:00 – 13:00 & 15:00 – 18:00 Uhr
Freitag 08:00 – 13:00 Uhr

24 h-Rezept-Telefon: 09829/ 93 27 99 – 8

Nutzen Sie auch unseren besonderen Service der **durchgehenden telefonischen Erreichbarkeit** und Anwesenheit **einer Arzthelferin auch zwischen der regulären Sprechstundenzeiten**. Sie erreichen unsere Praxis also telefonisch immer Mo./Di./Do. von 08.00 – 18.00 h und Mi./Fr. von 08.00 – 13.00 h.

www.arztpraxis-raster.de

Praxis Rettig, Markersbacher Str. 7, 91619 Oberzenn

Die Praxis bleibt wegen Urlaub vom Montag, 02.01.2023 bis Donnerstag, 05.01.2023 geschlossen. Am Montag, 09.01.2023 ist die Praxis wie gewohnt besetzt.

Vertretung:

Praxis Möller/Netal Oberzenn: 09844-355
Dr. Raster Flachslanden: 09829-9327997
und alle anwesenden Ärzte

Bereitschaftsdienste

Erkrankungen, derentwegen ich meinen Hausarzt anrufen würde, dieser jedoch nicht erreichbar ist:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117

außerhalb der üblichen Sprechzeiten.

Notruf für Rettungsdienst
und Feuerwehr

112

Für alle medizinischen Notfälle und alle Feuerwehreinsätze, vorwahlfrei aus Festnetz und Handy.

Tierärzte

Der tierärztliche Notdienststring Mittelfranken gilt an Wochenenden und Feiertagen. Unter www.tierarzt-notdienst-mittelfranken.de kann die jeweilige diensthabende Tierarztpraxis abgerufen werden.

Zahnärzte

Den allgemeinen Zahnnotdienst finden Sie im Internet unter www.zahnnotdienst.de bzw. unter www.zahnnotdienst.info.

Zahnarztpraxis

Dr. Gerd-Klaus Zoellner

Wiesenstraße 2

91604 Flachslanden

Tel. 09829/555 oder 09824/92770

Sprechzeiten in Flachslanden:

Mittwoch und Freitag

8:00 – 12:00 Uhr

Nachmittags nur nach Vereinbarung

Sprechzeiten in Diethenhofen:

Montag, Dienstag und Donnerstag
8:00 -12:00 Uhr und 14:00 – 19:00 Uhr

Abfallentsorgung

Papiertonne

Donnerstag, 05.01.2023

Freitag, 03.02.2023

Gelber Sack

Montag, 02.01.2023

Montag, 30.01.2023

Restmüll

Montag, 02.01.2023

Montag, 16.01.2023

Montag, 30.01.2023

Biomüll

Dienstag, 03.01.2023

Dienstag, 17.01.2023

Dienstag, 31.01.2023

Wertstoffhof

Jeden Freitag von 15:30 bis 17 Uhr und jeden Samstag von 09:30 bis 11:30 Uhr.

Bauschuttannahme am Wertstoffhof

Bauschutt in Kleinmengen bis 1 cbm („normaler“ oder gipshaltiger Bauschutt) kann im Wertstoffhof, zu den üblichen Öffnungszeiten (Freitag von 15.30



Uhr bis 17.00 Uhr und Samstag von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr), abgegeben werden.

Gebühren:

Normaler Bauschutt:	1 cbm	25,00 €
	½ cbm	12,50 €
	Kleinmenge	5,00 €
Gipshaltiger Bauschutt:	1 cbm	60,00 €
	½ cbm	30,00 €
	Kleinmenge	10,00 €

Die Entsorgung größerer Mengen Bauschutt muss über private Entsorger erfolgen:

- **Fa. Tremel, Waizendorf, Tel. 09822/83530**
- **Fa. Schneider Sohn, Leutershausen, Tel. 09823/437**
- **Fa. FNB, Unterheßbach, Tel. 09820/918-560**
- **Fa. Herz, Feuchtwangen, Tel. 09852/6789-0**

Gründeponie

Die Gründeponie ist vom 1. Dezember 2022 bis 31. Januar 2023 geschlossen.

Aus dem Rathaus

Dank an die Spender der Weihnachtsbäume



Der Weihnachtsbaum am Marktplatz stammt aus dem Garten von Familie Schneider, Ansbacher Straße und der Baum in Sondernöhe von Ernst Roth aus Sondernöhe.

Vielen Dank den Spendern!

Hans Henninger, Erster Bürgermeister

Amts- und Mitteilungsblatt Februar 2023

Redaktionsschluss: 19.01.2023

Erscheinungstermin: 28.01.2023

Öffnungszeiten Postfiliale Flachslanden

Montag – Freitag	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstags zusätzlich	13.00 – 16.00 Uhr
Donnerstags zusätzlich	14.00 – 18.00 Uhr
Samstag	08.00 – 09.00 Uhr



Anzeige im Mitteilungsblatt

→ Große Wirkung zum kleinen Preis!

Abwasserabgabe für Kleininleiter

Wir weisen darauf hin, dass Betreiber biologischer Kleinkläranlagen der Abwasserabgabe unterliegen.

Eine Befreiung von dieser Kleininleiterabgabe ist nur möglich, wenn zwei Jahre nach der Baumaßnahme erstmalig eine Prüfbescheinigung durch einen privaten Sachverständigen vorgelegt wird. Diese Prüfbescheinigung ist alle zwei Jahre zu wiederholen. Die Prüfintervalle können auf vier Jahre verlängert werden, wenn die Bescheinigung gemäß der EÜV mit der Gesamtbewertung „ohne Mängel“ durch den privaten Sachverständigen in der Wasserwirtschaft vorgelegt werden kann.

Weitere Befreiungsvoraussetzung ist die jährliche Vorlage von Betriebstagebuch und Wartungsbericht. Außerdem bitten wir Sie, uns die ordnungsgemäße Entsorgung des Klärschlammes nachzuweisen, z. B. anhand der Rechnung der Entsorgungsfirma.

Hans Henninger, 1. Bürgermeister

Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes Flachslanden

Herausgeber: Markt Flachslanden, 1. Bürgermeister Hans Henninger, Schulstraße 2, 91604 Flachslanden, Tel. 09829/9111-11, Mobil: 0172/1741704, E-Mail: hans.henninger@flachslanden.de

Anzeigenannahme: Markt Flachslanden, Schulstr. 2, 91604 Flachslanden, Tel.: 09829/9111-0, Fax: 9111-21, E-Mail: poststelle@flachslanden.de
katharina.naus@flachslanden.de
martina.albert@flachslanden.de

Druck: Delp Druck + Medien GmbH, Kegetstraße 11, 91438 Bad Windsheim

Auflage: 1 100 pro Ausgabe

Verteilungsgebiet: Alle Haushalte in der Gemeinde

Das Mitteilungsblatt für den Markt Flachslanden erscheint am letzten Samstag des vorhergehenden Monats

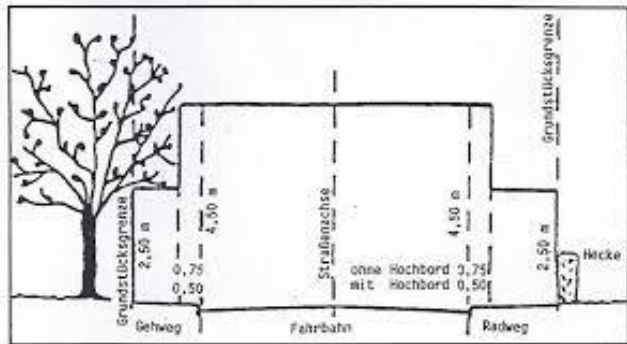
Rückschnitt von Bäumen, Sträuchern Hecken

Die „nasse und dunkle Jahreszeit“ hat begonnen. Die durch Wasser und bald auch wieder Schnee beschwerten Äste und Zweige von Bäumen, Sträuchern und Hecken ragen noch weiter in Straßen und Gehwege als sonst. Aus diesem Anlass bitten wir wieder alle für Grundstücke Verantwortlichen, Bäume,

Sträucher und Hecken entsprechend zurück zu schneiden.

Kurz die Fakten, die ungewollte Duschen, Kratzer im Lack und auch Schadensersatzforderungen verhindern sollen:

Lichttraumprofil:



- 4,5 m über Fahrbahnen
- 2,5 m über Geh-/Fuß- und Radwegen

Der Bewuchs ist mindestens bis zur Gehweg-/ Fahrbahn hinterkante zurückzuschneiden. Bei Fahrbahnen ohne Gehweg ist ein seitlicher Sicherheitsraum von mind. 0,75 m einzuhalten. Soweit ein Hochbordrandstein vorhanden ist, kann der Sicherheitsabstand auf 0,50 m reduziert werden. Verkehrszeichen und -einrichtungen (Straßenbeleuchtung) sind von jeglichem Bewuchs freizuhalten. An Kreuzungen und Einmündungen ist die Bepflanzung so zu halten, dass die notwendigen Sichtfelder nicht eingeschränkt werden. Wir sagen Danke, stellvertretend für alle Verkehrsteilnehmer zu Fuß und in Fahrzeugen.

Ehrungen für Sportler und besondere Verdienste um den Markt Flachslanden

Der Markt Flachslanden ehrt auch im Jahr 2022 wieder Bürgerinnen und Bürger, die sich durch besondere Leistungen in sportlicher, kultureller oder sonstiger Hinsicht oder vorbildliches gesellschaftliches Engagement in unserer Gemeinde im Jahr 2021 hervorgehoben haben.

Wir bitten Vorschläge mit Begründung schriftlich oder per Mail hans.henninger@flachslanden.de bei Bürgermeister Henninger bis

31.01.2023

einzureichen.

Ehrungskriterien entnehmen Sie bitte der Satzung über Ehrungen und Auszeichnungen des Marktes Flachslanden. Die Satzung finden Sie im Internet unter www.flachslanden.de Rathaus Satzungen oder erhalten diese im Bürgerbüro ausgehändigt.

Amtliche Bekanntmachungen

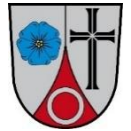
Probealarm

- 28. Januar 2023

Fundsachen

- Schwarze Herren Lederhandschuhe, am Stand des Partnerschaftsverein am Weihnachtsmarkt in Flachslanden

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Sondergebiet „Solarpark Borsbach - Rosenbach“ Markt Flachslanden



Der Markt Flachslanden hat mit Beschluss vom 06.09.2022 den vorhabenbezogenen Bebauungsplan für das Sondergebiet „Solarpark Borsbach - Rosenbach“ als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der vorhabenbezogene Bebauungsplan für das Sondergebiet „Solarpark Borsbach - Rosenbach“ in Kraft. Jedermann kann den vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit der Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, beim Markt Flachslanden, Schulstraße 2, 91604 Flachslanden einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen. Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,
3. nach § 214 Abs. 3 S. 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs und
4. nach § 214 Abs. 2a im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler,



wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Markt Flachslanden, den 30.12.2022

Hans Henninger
Erster Bürgermeister

Bekanntmachung der Genehmigung der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für das Sondergebiet „Solarpark Borsbach - Rosenbach“ Markt Flachslanden



Mit Bescheid vom 23.11.2022 Nr. 610-20/21-SG 41 hat das Landratsamt Ansbach die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für das Sondergebiet „Solarpark Borsbach - Rosenbach“ des Markt Flachslanden genehmigt. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes wirksam. Jedermann kann den Flächennutzungsplan und die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Flächennutzungsplan berücksichtigt wurden und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, beim Markt Flachslanden, Schulstraße 2, 91604 Flachslanden einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 S. 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Markt Flachslanden, den 30.12.2022

Hans Henninger
Erster Bürgermeister

Herzliche Einladung zum „Seniorenachmittag“, am Donnerstag, 19. Januar 2023 um 15:00 Uhr im Saal des Gasthofs Rose in Flachslanden



Der 1. Bürgermeister der Marktgemeinde Flachslanden, Hans Henninger, und der Seniorenbeauftragte der Gemeinde, Zeno Lamers, laden alle interessierten Älteren und Jüngeren, Vertreter der Sozialverbände, Mitarbeiter der Tagespflege in Flachslanden, den Rentner-, Pensionisten- und Witwenbund sowie besonders pflegende Angehörige zu einem Erfahrungsaustausch ganz herzlich ein.

Es soll vor allem darum gehen, Sorgen, Nöte und Ängste Älterer, aber auch von pflegenden Angehörigen näher kennen zu lernen, um gegebenenfalls geeignete Hilfsangebote machen zu können. Zeno Lamers wird eingangs kurz über die Bedeutung von körperlicher Aktivität und Gesundheitstraining berichten, welche Angebote es in dieser Hinsicht schon in unserer Gemeinde gibt und was noch getan werden kann.

Hier sind Ihre Wünsche und Ideen besonders gefragt. Wir freuen uns auf zahlreiches Kommen.

Hans Henninger
1. Bürgermeister

Zeno Lamers
Seniorenbeauftragter



**GESUNDHEIT UND GEBORGENHEIT
IM CARITAS BABY HOSPITAL. TAG FÜR TAG.
JEDE SPENDE HILFT!**

IBAN DE22 6602 0500 0303 0303 03
www.kinderhilfe-bethlehem.de



Kinderhilfe Bethlehem
im Deutschen Caritasverband e.V.

Endspurt bei der Abgabe der Grundsteuererklärungen



Um Fehler beim Ausfüllen der Grundsteuererklärung zu vermeiden, hat Amtsleiter Herr Marco Erb vom Finanzamt Ansbach folgende Tipps für Sie:

- ✓ Nutzen Sie für jedes Grundstück das **Aktenzeichen**, welches Sie in der Regel mit dem Informationsschreiben im 1. Halbjahr mitgeteilt bekommen haben. Für **jedes** Aktenzeichen ist **eine** vollständige Grundsteuererklärung (Hauptvordruck und Anlage Grundstück bzw. Anlage Land- und Forstwirtschaft) abzugeben.
- ✓ Bei Gebäuden, die ausschließlich **zu Wohnzwecken** genutzt werden, ist **keine Nutzfläche** anzugeben. Die Grundsteuer berechnet sich hier nach der Wohnflächenverordnung. Zubehörräume (wie z.B. Kellerräume, Heizungsräume, ...) bleiben außer Ansatz. Sie sind beim privaten Wohnhaus weder Wohnfläche noch Nutzfläche.
- ✓ Bei zu einer Wohneinheit gehörenden **Garagen** ist in fast allen Fällen ein **Freibetrag von 50 m²** vorgesehen. Für **Nebengebäude** von untergeordneter Bedeutung und in unmittelbarer Nähe zur Wohnung, zu der sie gehören, (z. B. Gartenhaus) gilt ein **Freibetrag von 30 m²**. Diese Freibeträge müssen Sie auf der Anlage Grundstück berücksichtigen. Übersteigt jeweils die gesamte Nutzfläche nicht den genannten Freibetrag, tragen Sie bitte 0 m² ein. (Beispiel: Garage 45 m² > Freibetrag 50 m² > Eintrag 0 m²).
- ✓ Bei **Streuobstwiesen, Wiesen- und Waldflurstücken** ist besonders zu prüfen, ob sie zur **Grundsteuer A** (Betriebe der Land- und Forstwirtschaft) oder zur **Grundsteuer B** (Grundstücke des Grundvermögens) gehören. Auch Privatleute können unter die Grundsteuer A fallen (z. B. an einen Landwirt verpachtete Wiesen).

Wer?

Bis zum **31. Januar 2023** müssen Eigentümerinnen und Eigentümer (Stichtag 1. Januar 2022) von Grundstücken und Betrieben der Land- und Forstwirtschaft eine Grundsteuererklärung beim zuständigen Finanzamt abgeben.

Wie?

Die Grundsteuererklärungen können Sie entweder elektronisch über ELSTER - Ihr Online Finanzamt unter www.elster.de oder auf Papier abgeben. Die Vordrucke stehen Ihnen im Internet, bei uns im Finanzamt (Mozartstr. 25, 91522 Ansbach) oder bei Ihrer Kommune zur Verfügung.

Wo gibt es Hilfe?

Bitte nutzen Sie nach Möglichkeit vor Ausfüllen der Formulare die Video-Ausfüllanleitungen unter www.grundsteuer.bayern.de – die Videos dauern jeweils nur ca. 15 Min, die Zeit lohnt sich



Für weitergehende Fragen steht Ihnen gerne unsere Hotline zur Verfügung.



Weitere wichtige Informationen:

1. Sollten Sie bereits eine **fehlerhafte Erklärung** abgegeben haben, können Sie gegen die erhaltenen Bescheide innerhalb der Frist von einem Monat Einspruch einlegen. Sind aus Ihrer Sicht mehrere Bescheide falsch (z. B. Bescheide über die Grundsteueräquivalenzbeträge und den Grundsteuermessbetrag), sind gegen alle Bescheide jeweils eigene Rechtsbehelfe erforderlich. Fällt Ihnen der Fehler erst nach Ablauf der Frist auf, müssen Sie dies Ihrem Finanzamt mitteilen und wird der Fehler zumindest für die Zukunft korrigiert.
2. Der ab dem 01.01.2025 **zu zahlende Grundsteuerbetrag** ergibt sich erst aus dem Grundsteuerbescheid Ihrer Gemeinde, die im Jahr 2024 hierfür ihre Hebesätze neu festsetzen wird. Deshalb sind Vergleichsrechnungen mit den aktuellen Hebesätzen nicht sinnvoll

Aus dem Landratsamt

Zuständigkeitsregelung Fleischhygienebezirk 01/2022

Der amtliche Tierarzt Herr Dr. Klaus Landgraf, Am Hirtenfeld 18, 91522 Ansbach-Eyb, scheidet mit Ablauf des 31.12.2022 aus dem Dienst beim Landkreis Ansbach aus.

Die ordentliche Beschau in den Fleischhygienebezirken Grüb und Lichtenau und die Vertretung in den Fleischhygienebezirken Flachslanden und Leutershausen sind daher neu zu regeln.



Der Fleischhygienebezirk Flachslanden umfasst folgende Ortsteile:

- Birkenfels, Borsbach, Boxau, Flachslanden, Hainklingen, Hummelhof, Kellern, Kemmathen, Kettenhöfsetten, Lockenmühle, Neustetten, Rangenmühle, Rohrmühle, Rosenbach, Ruppersdorf, Schmalnbühl, Sondernohe, Virnsberg, Wippenau der Gemeinde Flachslanden
- Ballstadt, Gödersklingen des Marktes Lehrberg
- Äußere Mühle, Daubersbach, Fladengreuth, Kräft, Lindach, Obernbibert, Pilszmühle, Rosenberg, Rügland, Stockheim, Unternbibert, Untere Mühle der Gemeinde Rügland
- Haasgang, Neubronn der Gemeinde Weihenzell

Die Zuständigkeit für die ordentliche Beschau wird weiterhin der amtliche Tierarzt

Herr
Günter Rödel
Obernbibert 15
91622 Rügland
Tel-Nr. 09828/509

fortführen. Die Vertretung wird von der Praxisvertretung übernommen.

Die Zuständigkeitsregelung tritt zum 01.01.2023 in Kraft.

Landratsamt Ansbach

Striktere Maßnahmen zum Schutz vor Geflügelpest

Im Landkreis Ansbach gelten ab sofort verstärkte Biosicherheitsmaßnahmen gegen die Geflügelpest zum Schutz von Haus- und Nutzgeflügel. Grund dafür sind Geflügelpestnachweise in Deutschland und Bayern. Erforderliche Maßnahmen erfolgen bayernweit einheitlich auf Grundlage einer zentralen Risikobewertung des Bayerischen Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit. Das Landratsamt Ansbach hat dazu eine Allgemeinverfügung herausgegeben.

Darin werden neben verstärkten Biosicherheitsmaßnahmen weitere Schutzmaßregeln wie beispielsweise ein Verbot von Ausstellungen und Märkten und ein Fütterungsverbot von Wildvögeln erlassen. Ausstellungen mit nicht empfänglichen Tieren, wie Tauben oder Säugetieren (Kaninchen), sind davon nicht betroffen. Ein Fütterungsverbot für Wasservögel soll dem Infektionsdruck aus der Wildtierpopulation, also menschengemachten Ansammlungen von Enten und

Gänsen an einigen wenigen Teichen oder Parks, entgegenwirken. Singvögel dagegen sind für das Virus nicht empfänglich. Ihre Fütterung wird nicht eingeschränkt, sondern sogar ausdrücklich empfohlen. Durch die Biosicherheitsmaßnahmen soll der Kontakt zwischen Wildvögeln und Haus- und Nutzgeflügel vermieden und so eine Einschleppung in die Geflügelhaltungen verhindert werden. Insbesondere in der Nähe von Gewässern jeglicher Art und Größe sollten Geflügelhaltungen vorsorglich auch mittels eines engmaschigen Netzes soweit möglich überspannt werden.

Seit Oktober 2022 sind in Bayern insgesamt vier Fälle bei Hobby-Geflügelhaltungen in den Landkreisen Miltenberg und Landshut nachgewiesen. Deutschlandweit sind in dieser Saison mehr als 1.200 Fälle bei gehaltenem Geflügel und Wildvögeln amtlich festgestellt worden.

Um eine weitere Ausbreitung der Geflügelpest in der Wildvogelpopulation rasch zu erkennen, wird in Bayern das bewährte Wildvogelmonitoring konsequent weitergeführt. Aus diesem Grund werden Bürgerinnen und Bürger gebeten, Ansammlungen von toten Wasservögeln dem jeweiligen Veterinäramt vor Ort zu melden.

Eine Ansteckung des Menschen mit dem Erreger über infizierte Vögel oder deren Ausscheidungen in Deutschland ist bislang nicht bekannt geworden. Trotzdem sollten tote oder kranke Tiere nicht berührt und eingesammelt werden. Hunde sind von Kadavern fernzuhalten.

Landratsamt Ansbach

Transportverbot für Kälber unter 28 Tagen ab dem 1. Januar 2023

Das Veterinäramt Ansbach weist darauf hin, dass ab 1. Januar 2023 Kälber erst ab ihrem 28. Lebensstag transportiert werden dürfen. Diese Änderung betrifft Milchviehhalter, Viehtransporteure und Rindermastbetriebe unmittelbar, da die Vermarktung bisher schon ab dem 14. Lebensstag möglich war.

Hintergrund dieser Änderung der Tierschutztransportverordnung ist, dass Kälber ab dem 28. Lebensstag größer, kräftiger und robuster sind. Ihnen fällt dann unter anderem die Umstellung von Futter oder Stallklima in der neuen Umgebung leichter. Der Mastbetrieb erhält im Gegenzug kräftigere und robustere Kälber. Diese sind bereits selbstständiger, ihr Immunsystem ist ebenfalls schon weiterentwickelt. Für Milchviehhalter, die aus Platzmangel bisher ihre männlichen Mastkälber möglichst frühzeitig vermarkten mussten, bestand vom 1. Januar bis zum 31.

Dezember 2022 eine Übergangsfrist, so dass diese mit der Schaffung neuer Kälberhütten oder „Kälberiglus“ reagieren konnten.

Ausnahmen dieses Transportverbotes gelten zum Beispiel für andere Transporte im hofeigenen Transportfahrzeug ab Betrieb, etwa zum nahegelegenen Kälberaufzüchter im Nachbardorf, oder für die Almwirtschaft, welche im Landkreis Ansbach jedoch nicht vorhanden ist.

Landratsamt Ansbach

Gepflegte Gräben voller Leben

Bäche und Gräben sind Lebensraum für zahlreiche seltene Tier- und Pflanzenarten. Libellen wie die Grüne Keiljungfer oder die Bachmuschel sind auf einen schonenden Umgang mit der Natur, auch im Gewässer, angewiesen. So leben zum Beispiel Libellenlarven über mehrere Jahre im Gewässerboden, bevor sie sich verpuppen und anschließend die Lüfte erobern. Doch während auf der einen Seite Natur- und Artenschutzgesetze stehen, die es zu beachten gilt, möchten Landbewirtschaftler und Bürger auf der anderen Seite einen „sauberen“ Graben und stellen Anträge zur vollständigen Räumung der Gewässer. Damit sitzen die Mitarbeiter der Bauhöfe als erste Ansprechpartner oft zwischen den Stühlen. Eine Informationsveranstaltung der Unteren Naturschutzbehörde am Landratsamt Ansbach im Bereich der Marktgemeinde Lichtenau brachte mehr Klarheit.

Grundsätzlich ist beim Gewässerunterhalt Vorsicht geboten. Eine großflächige Räumung könnte zur Beeinträchtigung oder sogar zum Aussterben von seltenen und geschützten Arten führen. Die Untere Naturschutzbehörde berät daher Kommunen bei der Gewässerpflege zu natur- und artenschutzrechtlichen Belangen. Die Zuständigkeit für den Unterhalt von Gewässern Dritter Ordnung – das sind kleinere Bäche und Gräben – liegt bei den Gemeinden. Im Bereich der Frankenhöhe haben sich die Gemeinden zum Gewässerzweckverband Frankenhöhe zusammengeschlossen. Jedes Jahr wird ein Programm erarbeitet, welche Gräben geräumt werden sollen und der Unteren Naturschutzbehörde zur Prüfung vorgelegt.

Bevor ein Bagger anrollen darf, wird durch die Naturschutzbehörde geprüft, ob Biotop, Schutzgebiete oder seltene Tier- und Pflanzenarten von der Grabenunterhaltsmaßnahme beeinträchtigt werden können. Mit entsprechenden Auflagen geht das Programm zurück an den Zweckverband, dessen Mitgliedsgemeinden dann ihre Bauhöfe mit der Umsetzung unter Beachtung der naturschutzfachlichen Auflagen beauftragen können. Würden diese Auflagen

missachtet, wären umfangreiche Studien und Ausgleichsmaßnahmen erforderlich. Es könnten sogar Ordnungswidrigkeiten oder Straftaten verfolgt werden. „Es geht nur miteinander“, betont daher Renate Hans, Bürgermeisterin von Lehrberg und Vorsitzende des Gewässerzweckverbands Frankenhöhe. Sie hat die Untere Naturschutzbehörde gebeten, die „Leute vor Ort“, also die Bauhofmitarbeiter, zu sensibilisieren und zu informieren.



Bildunterschrift: Zum fachlichen Austausch trafen sich Bauhofmitarbeiter und Vertreter der Unteren Naturschutzbehörde am Landratsamt Ansbach in Lichtenau. Foto: Friedrich Bauer

Vertreter der Unteren Naturschutzbehörde erläuterten beim Termin in Lichtenau die Aufgaben des Gewässerunterhalts und die naturschutzfachlichen Vorgaben, die es dabei zu beachten gilt. „Dazu gehört natürlich, dass das Gewässer Niederschläge ordnungsgemäß abführt. Aber auch die Pflicht, das Gewässerbett und die Ufer einschließlich ihrer Vegetation zu erhalten und die ökologische Funktionsfähigkeit zu fördern“, erläutert Christiane Graf von der Unteren Naturschutzbehörde am Landratsamt Ansbach. Naturschutzrechtlich ist das Stören und Töten gefährdeter Tiere verboten. Lebensräume dürfen nicht beeinträchtigt werden. So müssen zum Beispiel bei Grabenräumungen versehentlich entnommene Muscheln umgehend zurück gesetzt werden. Gewässer dürfen in der Regel nur in Abschnitten oder einseitig geräumt werden, so dass sich der geräumte Bereich schnell aus den verbleibenden Bereichen wiederbesiedeln kann. Schilf und Gehölze dürfen nur im Winter zurückgeschnitten werden, um brütende Vögel nicht zu stören.

Anhand einiger Praxisbeispiele aus den vergangenen Jahren zeigte Stefan Walter von der Unteren Naturschutzbehörde, wie ein Gewässerunterhalt effektiv und naturschonend zugleich umgesetzt werden kann. An zwei Beispielen konnten sich die Praktiker anschließend noch vor Ort von der Wirkung eines so genannten Sandfangs überzeugen. „Hierzu wird an einer gut zugänglichen Stelle im Gewässer eine Mulde ausgebagert, die sich im Laufe des Jahres mit

Schlamm füllt. So kann ohne Eingriff in die gesamte Gewässerstrecke das Sediment entnommen werden“, erläutert Stefan Walter. „Das spart der Gemeinde erhebliche Kosten, den Landwirten Fahr Schäden auf ihren angrenzenden Wiesen und den Tieren und Pflanzen eine unangenehme Störung“, ergänzt Friedrich Bauer, stellvertretender Bürgermeister des Marktes Lichtenau, der diese Maßnahmen hier selbst umgesetzt hat.

Landratsamt Ansbach

Starkes Netzwerk gegen Gewalt

Im Landratsamt Ansbach haben sich rund 60 mittelfränkische Fachleute aus dem Bereich Gewaltprävention und Opferhilfe im Landratsamt Ansbach zu einem Fachtag getroffen. Den Anlass bildete der Internationale Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen, der am 25. November stattfand. Organisiert von der „Arbeitsgemeinschaft für ein gewaltfreies Miteinander“, in der neben dem Landkreis Ansbach und der Stadt Ansbach viele weitere Einrichtungen und Initiativen zusammenarbeiten, diente das Treffen vor allem dem fachlichen Austausch und dem Kennenlernen neuer Hilfsangebote bei Gewalterfahrungen. Zudem führten die Referentinnen und Referenten vor Augen: Gewalt, vor allem gegen Frauen, bleibt noch viel zu oft im Dunklen.



Bildunterschrift: Kompetente Fachleute und ein starkes Netzwerk: Am Landratsamt Ansbach fand ein Fachtag der „Arbeitsgemeinschaft für ein gewaltfreies Miteinander“ statt. Dabei ging es um Hilfsangebote nach Gewalterfahrungen. Foto: Landratsamt Ansbach/Fabian Hähnlein

„Montag – versucht; Dienstag – versucht; Mittwoch – tot“: Eindringlich und eindrücklich schilderte Lisa-Marie Buntebarth mit diesen Worten, wie oft Gewalt mit Tötungsabsicht gegen Frauen in Deutschland ausgeübt wird und welche Folgen sie hat: statistisch gesehen ist das jeden Tag der Fall – und jeder dritte Versuch endet mit dem Tod. Die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Ansbach hatte den Fachtag gemeinsam mit ihrer Kollegin vom Landratsamt Ansbach, Tanja Peipp, federführend organisiert. Beide warben

dafür, noch mehr als bisher für das Thema zu sensibilisieren, umfangreiche Hilfesysteme zu fördern und die Wege dahin aufzuzeigen. Denn die, auch das eine Botschaft des Treffens, werden noch immer zu selten von Betroffenen gefunden. „Wir können diese Gewalt nur bekämpfen, wenn wir uns vor Ort unterstützen und starke Netzwerke knüpfen“, so Buntebarth.

Philipp Schmuck von der Beratungsstelle häusliche Gewalt gegen Männer mit Sitz in Nürnberg zitierte Studien, wonach gerade einmal rund ein Drittel der Betroffenen das bundesweite Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kennt. Einer älteren Studie zufolge kennt jede fünfte Frau überhaupt keinen Unterstützungsdienst bei Gewalt.

Auch wenn Gewalttaten gegen Frauen im Vergleich zu denen gegen Männer klar überwiegen – das Verhältnis liegt bei 80 zu 20 – zweifeln laut Schmuck auch betroffene Männer daran, ob sie überhaupt „schwer genug“ betroffen sind, um die Hilfe einer Beratungsstelle in Anspruch nehmen zu können. Mit der Männerschutzwohnung „Riposo“ in Nürnberg stellte Referentin Stella Straube eines der aktuell noch wenigen Unterstützungsangebote vor.

Im weiteren Verlauf des Fachtags berichtete Roswitha Weidenhammer, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Nürnberg, über die „Vertrauliche Spurensicherung“. Hier werden mögliche Tatbeweise von einem Arzt oder einer Ärztin gesichert. Die betroffene Person kann dann in Ruhe entscheiden, ob und wann sie Anzeige erstatten will. Die „Vertrauliche Spurensicherung“ bietet unter anderem das AN-regiomed-Klinikum Ansbach an.

Susanne Scharch und Jan Pliszewski stellten anschließend „Respekt!“, die Fachstelle Mittelfranken für Täter*innenarbeit häusliche Gewalt vor. Diese führt Trainings, Beratung und Unterstützung für in Partnerschaft gewalttätige Männer und Frauen durch.

„Das große Interesse der Fachkräfte am Thema „Hilfen bei Gewalt“ hat gezeigt, dass die Vernetzung, der Austausch und die Informationsweitergabe wichtig sind, damit Menschen mit Gewalterfahrung, egal welchen Geschlechtes, die Unterstützung erhalten, die sie benötigen“, lautete das Fazit von Gleichstellungsbeauftragter Tanja Peipp. „Unsere Aufgabe ist es, auf Gewalt und auf Hilfsangebote bei Gewalt aufmerksam zu machen, dies kann durch Fachtage und Runde Tische für Fachkräfte oder durch Aktionen in der Öffentlichkeit stattfinden. Dieser Fachtag wird auf jeden Fall nicht der letzte gewesen sein.“

Landratsamt Ansbach

Weihnachtsfeier des VdK OV Flachslanden

Nach mehrfachem Corona-bedingtem Ausfall konnte am Samstag, den 26. November, wieder eine Weihnachtsfeier des VdK OV Flachslanden durchgeführt werden. Man traf sich in der Gaststätte Hofmann/Stöhr in Sondernohe um gemeinsam einen stimmungsvollen Nachmittag zu begehen. Nach ein paar Worten zur Begrüßung durch die Vorsitzende Fr. Foitzik übergab sie das Wort an den dritten Bürgermeister, Hr. Fritz Hein, der den leider dienstlich verhinderten ersten Bürgermeister vertrat. In seinem Grußwort erläuterte er all die Einrichtungen über die der Markt Flachslanden verfügt, vom Kindergarten bis zur Tagespflege und wie attraktiv sich die Gemeinde in den letzten Jahren präsentiert hat. Anschließend fuhr man mit dem geplanten Unterhaltungsprogramm fort. Christine Kraus las Adventsgedichte vor und trug eine kurzweilige Weihnachtsgeschichte vor. Zwischendurch wurden mehrfach Weihnachtslieder angestimmt, wobei hier Klaus Bächler eine hervorragende Begleitung mit dem Akkordeon beisteuerte.



Als Überraschungsgast traf dann sogar noch der Weihnachtsmann ein, der sich zunächst nach dem Benehmen aller erkundigte. Nach dem alle versichert hatten im vergangenen Jahr brav und artig gewesen zu sein, überreichte er jedem einen (von Birgit Hofmann selbst gebackenen) Lebkuchen. Bei Kaffee und Kuchen und noch einigen Stimmungsliedern ließ man den Nachmittag ausklingen und konnte auf ein paar gesellige Stunden zurückschauen.

Bei allen die dazu beitrugen, dass dieser Nachmittag zu einem vollen Erfolg wurde, möchten wir uns an dieser Stelle sehr, sehr herzlich bedanken!

*Im Namen des VdK-Ortsverbands Flachslanden
Margit Foitzik*

Gemeinderatssitzung vom 08.11.2022 – öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Alle Mitglieder sind ordnungsgemäß geladen worden. Erster Bürgermeister Henninger stellt als Vorsitzender fest, dass die Mehrheit der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist. Das Gremium ist daher beschlussfähig. Der Vorsitzende erklärt die Sitzung für eröffnet. Die Berichterstattung erfolgt grundsätzlich durch den Vorsitzenden, sollte in der Niederschrift kein anderer oder zusätzlicher Berichtstatter benannt sein.

2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.10.2022 – öffentlicher Teil

Der Vorsitzende bittet um Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.10.2022 – öffentlicher Teil. Der Marktgemeinderat erhebt keine Einwände gegen die Niederschrift.

Beschluss: einstimmig

Die Niederschrift der Sitzung vom 18.10.2022 – öffentlicher Teil wird genehmigt.

3. Baupläne

3.1. Bauvorhaben Seibold – Neubau eines Wohnhauses mit Carport und Abstellraum; Wolfsgruben II

Die Bauherrschaft beabsichtigt die Errichtung eines Wohnhauses mit Carport und Abstellraum im Baugebiet Wolfsgruben II. Die planungsrechtlichen Vorgaben des Baugebiets werden von dem Bauvorhaben eingehalten. Befreiungen sind keine geplant, sodass der Bauantrag im Genehmigungsverfahren behandelt werden kann. Die Nachbarunterschriften sind in den Bauunterlagen nicht vorhanden. Die Bauherrschaft möchte die Nachbarunterschriften im Verfahren einholen. Es wurde darauf hingewiesen, dass die Freistellung erst nach Einholung der Nachbarunterschriften erfolgen kann. Die Erschließung wird durch die Erschließung des Baugebiets Wolfsgruben II gesichert. Den Bauherren ist bewusst, dass ein Baubeginn erst nach Freigabe des Baugebiets durch den Markt Flachslanden erfolgen kann.

Beschluss: einstimmig

Der Marktgemeinderat stimmt der Errichtung eines Wohnhauses mit Carport und Abstellraum

im Baugebiet Wolfsgruben II zu. Das Bauvorhaben wird im Genehmigungsfreistellungsverfahren behandelt. Die Genehmigungsfreistellung wird erst nach Einholung der Nachbarunterschriften erteilt.

4. Erweiterung der Kindertageseinrichtung „Haus für Kinder“ – Unterm Regenbogen – Vergabe des Gewerks Telefonanlage

Das beauftragte Ingenieurbüro Herzner und Schröder hat drei Firmen zur Abgabe von Angeboten für die Einrichtung der Telefonanlage in der Kindertagesstätte aufgefördert. Zwei Firmen haben Angebote abgegeben:

FTS GmbH aus Ansbach	9.114,29 € brutto
Weiterer Anbieter	9.450,18 € brutto

Das günstigste Angebot erfüllt alle Angebotsvoraussetzungen und wird zur Vergabe vorgeschlagen.

Beschluss: einstimmig

Der Markt Flachslanden vergibt die Arbeiten an der Telefonanlage im Rahmen der Erweiterung der Kindertageseinrichtung an die Firma FTS GmbH aus Ansbach zu einem Angebotspreis in Höhe von 9.114,29 € brutto.

5. Bekanntgaben/Sonstiges

Vorschläge für das Regionalbudget 2023

Es liegen folgende Vorschläge für das Regionalbudget vor:

Aufstellung eines Schwalbenhauses

Hier gibt es keine Neuigkeiten. Es liegt ein Vorschlag von Uli Meßlinger zur Aufstellung von Schwalbenhäusern für das Regionalbudget 2023 vor. Die Fa. Bio Clean GmbH hat hierzu ein Angebot unterbreitet. Es gibt verschiedene Ausführungen der Schwalbenhäuser mit entsprechenden Kostenunterschieden. Die Preise liegen nach aktuellem Stand zwischen 10.000 und 15.000 €.

Bau einer Kneipp-Anlage

Hr. Dr. Raster hat seinen Vorschlag mittlerweile konkretisiert und mit Rudi Hirsch auch jemand gewonnen, der ehrenamtlich die Planung übernimmt. Er legt Wert auf eine gute Zugänglichkeit. Deshalb wird als Standort nun die gemeindliche Fläche am Weg von der Wiesenstraße zum Friedhof favorisiert. Am vergangenen Freitag fand eine Besprechung zwischen Dr. Raster, Rudi Hirsch und Bgm. Henninger statt. Rudi Hirsch startet nun mit der Planung. Er ist der Meinung, dass die Kostenobergrenze des Regionalbudgets (max. 20.000 €) netto eingehalten werden können.

Der Marktgemeinderat fragt nochmal wegen dem Standort an, ob es wirklich der am besten geeignete Standort für das Kneipp-Becken sei. Gerade auf dem vorgesehenen Grundstück am Beckengraben ist der Biber aktiv und hat wohl ein oder mehrere Reviere. Dies könnte zu Problemen bei der Pflege des Kneipp-Beckens führen.

Sanierung des Spielplatzes am Feuerwehr- und Schützenhaus

MGR Stephan Kraheberger wurde als „Betroffener“ (wegen der Feuerwehr) mit der Angebots-einholung beauftragt. Es wurde allerdings festgestellt, dass der Spielplatz innerhalb der Grenzen des Bebauungsplans Priel liegt. Es könnte sein, dass deshalb keine Förderung im Rahmen des Regionalbudgets möglich ist. Falls das zutrifft, sollte überlegt werden, ob der Spielplatz trotzdem saniert wird.

Anschaffung von Defibrillatoren

Dieser Punkt wird voraussichtlich nicht in das Regionalbudget 2023 aufgenommen. Die FFW Virnsberg hat mittlerweile einen Defibrillator selbst angeschafft. Weitere Anträge sind nicht eingegangen. Evtl. wird hierzu nochmal ein Gespräch mit den Feuerwehren geführt.

Beschaffung einer Beschilderung

Davin Dukes hat nach Rücksprache mit der Verwaltung, Kontakt zur Fa. iomicron aufgenommen. Allerdings kam bisher noch keine Rückmeldung. Erster Bürgermeister Henninger hat daraufhin selbst in der vergangenen Woche nochmal nach dem Sachstand gefragt. Herr Weinbrenner (iomicron) hat zugesagt, rechtzeitig ein Angebot abzugeben. Miteinbezogen werden soll auch das Bushäuschen am Marktplatz. Vorstellbar wäre auch eine Tafel an den Ortseingängen, vor allem am Pan-Europa-Radweg, mit Hinweisen zu Anlaufstellen innerhalb der Gemeinde.

Schaffen eines Treffpunkts in Virnsberg am Baugebiet Gartenfeld

Am 08.11. fand eine Besprechung zwischen dem Ehepaar Bartelmeß, Harry Dämpfling und Ersten Bürgermeister Henninger statt. Ein Platz im Baugebiet oder auch zwischen Baugebiet und Schützenhaus scheidet aus, weil dann keine Förderung im Rahmen des Regionalbudgets möglich ist. Es wurde der Platz neben dem Rückhaltebecken festgelegt. Gewünscht wird ein Erdhaufen mit einer Rutsche, ein Kombigerät für alle Altersklassen und eine Sitzgelegenheit mit Tisch. Es wurde vereinbart, dass die Gesamtkosten nicht höher als 15.000 € brutto liegen. Die Gemeinde müsste jedoch zusätzlich noch das Grundstück kaufen. In

diesem Zusammenhang wird auch über die Einzäunung des neuen Rückhaltebeckens diskutiert.

Anschaffung einer „Roten Bank“

Die Stadt Dinkelsbühl hat eine überdimensionale rote Bank angeschafft. Diese dient als beliebtes Fotomotiv und wird in den Sommermonaten im monatlichen Rhythmus vor verschiedenen Sehenswürdigkeiten aufgestellt. Der Markt Flachslanden könnte dieses Beispiel nachahmen. Das Bürgerbüro kümmert sich um Angebote.

Der Bericht heute dient nochmal zur Information. Die Beschlüsse müssen in der nächsten Sitzung gefasst werden.

Der Marktgemeinderat fragt nach dem Sachstand zur Kläranlage. Erster Bürgermeister Henninger berichtet, dass der Baufortschritt wie geplant verläuft. Ansonsten gibt es keine nennenswerten Neuigkeiten. Herr Krach vom Ingenieurbüro Christofori und Partner wird in der nächsten Gemeinderatsitzung anwesend sein und weitere Infos geben können. Es wird weiterhin angefragt, ob es Probleme mit dem Betriebsgebäude der Kläranlage gibt. Das Gebäude sitzt wohl sehr tief im Gelände, dies könnte unter Umständen später zu Problemen führen. Der Verwaltung ist bislang kein Problem bekannt.

Französische Gäste vom 25.11. – 27.11.

An dem Wochenende kommen Gäste aus Cornil und Sainte Fortunade nach Mittelfranken. Neben Elvira Lemoigne sind der Bürgermeister von Cornil, Pascal Fouché mit seiner Frau, Régine Fraysse und weitere Personen, die bei unserem letzten Besuch deutsche Gäste aufgenommen haben. Am Freitag wird voraussichtlich die Eröffnung des Christkindlesmarktes in Nürnberg besucht und am Abend die Weinprobe des Partnerschaftsvereins. Am Samstag wird im Beisein der Apfelkönigin am Labyrinth der Baum gepflanzt, den wir von den Franzosen geschenkt bekommen haben und auch die Bank aufgestellt, die wir ebenfalls geschenkt bekommen haben. Danach ist ein Spaziergang durch Flachslanden geplant. Nach dem Mittagessen in Kettenhöfstetten werden die „offiziellen Gäste“ aus dem Département für eine Stunde in Flachslanden empfangen. Später werden unsere Gäste bei der Eröffnung des Sondernöher Weihnachtsmarktes dabei sein und nach einem Abendessen in Wolframs-Eschenbach den Abend nochmal auf dem Sondernöher Weihnachtsmarkt ausklingen lassen. Am Sonntag ist ein Programm in Colmberg geplant und anschließend noch in Heilsbronn.

Arbeiten des Bauhofs in der letzten und dieser Woche

MGR und Bauhofleiter Harry Dämpfling hat einige Bilder von Arbeiten des Bauhofs in der letzten Zeit gemacht. Die Fotodokumentation wird vorgestellt. Diese Arbeiten wären mit der früheren Ausstattung nicht möglich gewesen.

Schulnachrichten

Gelungener Jahresabschluss

Im November und Dezember war viel los an der Grundschule Flachslanden!

Im Rahmen des internationalen Vorlesetages fand auch unser großer Vorlesetag statt, bei dem zahlreiche Helferinnen in die Schule kamen und den Kindern aus verschiedenen Büchern vorlasen. Es hat unseren Kindern großen Spaß gemacht. Wir bedanken uns noch einmal herzlich bei allen Vorleserinnen.

Der Nikolaus stand am 6. Dezember wieder leibhaftig vor der Tür. Er las aus seinem goldenen Buch allen Schülerinnen und Schülern vor, was die Engel ihm berichteten. Die Rute ließ er glücklicherweise stecken. Natürlich durfte auch ein kleines Präsent für jeden nicht fehlen.



Am 7. Dezember stand das langerwartete Kinderfilmfestival im Erlanger E-Werk für die Klassen 3/4a und 3/4b an. In aller Früh machten wir uns auf den langen Weg nach Erlangen. Dort angekommen wurden neben einigen anderen Filmen auch der Film „Eingesperrt“ (3/4a) und einige Trickfilme (3/4b) gezeigt. Die im Sommer im Rahmen unserer Projektwoche „Lernen fürs Leben“ erstellten Filme auf einer großen Leinwand zu sehen war wirklich etwas ganz Besonderes! Zuvor schon durften unsere Zweitklässler zum Hört Hört Festival in die Stadthalle Fürth. Nach den Filmen ging es weiter zu verschiedenen Workshops. Die Kinder lernten verschiedene Stunts kennen, trafen Filmhunde, erstellten Autogrammkarten und noch vieles mehr. Leider mussten wir gegen 12 Uhr schon wieder unsere Heimreise antreten,

aber dieser tolle Tag wird uns immer in Erinnerung bleiben.



Mit klasseninternen Weihnachtsfeiern endete das Jahr 2022 für uns als Schulfamilie. Eine unveröffentlichte Geschichte von Herrn Hans Grill, der uns im Rahmen der Jugendkulturtage eine Lesung gehalten hatte, erfreute alle.

Herzlichen Dank sagen wir auch unserem Schulförderverein, der als Weihnachtsüberraschung ein großes Buchpaket für unsere Schülerbücherei vorbeibrachte.

Nun heißt es Kraft tanken für das Neue Jahr. Das ganze Schulteam bedankt sich herzlich bei Allen, die uns immer wieder so zahlreich und kräftig unterstützen.

Wir wünschen für das Jahr 2023 alles erdenklich Gute und freuen uns auf weitere über den Schulalltag hinausreichende Aktivitäten.

Ihr Team der GS Flachslanden

Gemeinsamer Informationsabend der drei Ansbacher Gymnasien

Am **Dienstag, 17. Januar 2023**, um **19:00 Uhr** findet in der **Turnhalle des Gymnasium Carolinum Ansbach**, Reuterstr. 9, der gemeinsame Informationsabend der drei Ansbacher Gymnasien statt.

Eingeladen sind alle interessierten Eltern und Erziehungsberechtigten, deren Kinder in die Jahrgangsstufe 5 eines Gymnasiums in Ansbach übertreten wollen.

Über die aktuell geltenden Hygieneregeln informieren Sie sich bitte vorab unter www.gymnasium-carolinum.de

*Stefan Exner
Studiendirektor*

Staatliche Schulämter im
Landkreis und in der Stadt Ansbach



Beratungsstelle Inklusion im Landkreis und in der Stadt Ansbach

Im Zeitalter der Inklusion (gemeinsames Lernen von Kindern mit und ohne Förderbedarf oder Behinderung) ist es nicht immer einfach, einen Weg durch den schulischen „Dschungel“ zu finden.

Regelschule - Grundschule/Mittelschule - oder doch lieber ein sonderpädagogisches Förderzentrum? Was sind unsere Rechte? Was ist eine Schulbegleitung? Die Beratungsstelle Inklusion am staatlichen Schulamt Ansbach bietet betroffenen Eltern, aber auch Lehrkräften, Hilfe bei der Entscheidungsfindung.

Ratsuchende können sich hier im geschützten Rahmen kostenfrei über mögliche Lernorte und alle damit zusammenhängenden Fragen informieren. Lehrkräfte aus Regel- und Förderschule beraten im Team. Auch im weiteren Verlauf unterstützt die Beratungsstelle bei der Umsetzung der inklusiven Beschulung, wenn dies gewünscht wird.

Die Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle Inklusion, Frau Rohmer und Frau Chorbacher (erfahrene Fachkräfte aus der Regel- und Förderschule), sind per E-mail: inklusion@landratsamt-ansbach.de oder telefonisch (montags von 11.00 Uhr-14.30 Uhr) 0981/4689033 für Ratsuchende erreichbar.

Infoangebote der Fachakademie Triesdorf

FACHakademie
Triesdorf

Die Fachakademie Triesdorf bietet für Hauswirtschaftler/Hauswirtschaftlerinnen, Köche/Köchinnen, Hotelfachfrauen/Hotelfachmänner und weitere vergleichbare Berufe die Fortbildung zum Betriebswirt/zur Betriebswirtin für Ernährungs- und Versorgungsmanagement an. Dazu finden zwei Informationsveranstaltungen statt. Lehrkräfte und Studierende informieren über den Fortbildungsweg, die beruflichen Perspektiven und die Besonderheiten der Triesdorfer Fachakademie im Weißen Schloss.

Am Donnerstag, 02.02.2023, 18.00 Uhr wird der Bildungsgang bei einer Online-Info-Veranstaltung vorgestellt. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung unter poststelle@fak-td.bayern.de. Den Link zur Teilnahme senden wir Ihnen dann zu.

Am Samstag, 04.02.2023 von 10:00 bis 14:00 Uhr findet der Infotag im Weißen Schloss in Triesdorf statt.

Die Studierenden stellen aktuelle Inhalte aus verschiedenen Unterrichtsfächern vor. Ehemalige Studierende berichten über ihr Tätigkeitsfeld und ihre beruflichen Perspektiven. Mitmachstationen in der Küche und im Reinigungsbereich laden dazu ein, das eigene Wissen und Können zu testen und aktuelle Trends zu diskutieren. Unser erstes Schuljahr versorgt die Gäste mit Kulinarischem aus der Schulküche. Studierende und Lehrkräfte freuen sich auf viele Gäste! Weitere Informationen unter: www.fachakademie-triesdorf.bayern.de





WSA STÄDTISCHE
WIRTSCHAFTSSCHULE
ANSBACH

100 Jahre – Lernen, was zählt.

Neu durchstarten an der Wirtschaftsschule - Aus guten Gründen!

- ✓ Einsteigen aus den 5. bis 10. Klassen aller Schularten
- ✓ Lernen in einer kleinen persönlichen Schulgemeinschaft
- ✓ Erwerben von lebens- und berufspraktischen Kompetenzen
- ✓ Eingebunden im Netzwerk mit Unternehmen aus Handel, Industrie und Verwaltung
- ✓ Gute Voraussetzung für den Besuch weiterführender Schulen oder den Einstieg in die Berufsausbildung

Jetzt über die **6. Klasse (Vorklasse)**, vier-, drei- bzw. zweistufige Wirtschaftsschule im Schuljahr 2023/24 informieren und anmelden!


Informationsabend
Montag, 6. Februar 2023, 18:30 Uhr
Tag der offenen Tür
Samstag, 25. März 2023, 9 – 14 Uhr
Beratungsnachmittag
Donnerstag, 20. Juli 2023, 16 Uhr

Städtische Wirtschaftsschule Ansbach
Beckenweiherallee 21, 91522 Ansbach
Tel: 0981 953836-0, Web: www.ws-an.de
E-Mail: sekretariat@ws-an.de

Anzeige im Mitteilungsblatt

➔ Große Wirkung zum kleinen Preis!

NorA-Nachrichten

Die LAG Rangau e.V. sucht eine:n 

LAG-Manager:in (m/w/d) in Vollzeit.

Für die Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie und Begleitung des LEADER-Prozesses.

Die LAG Rangau besteht aus insgesamt 20 Kommunen aus den Landkreisen Ansbach und Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim. Der Vertrag ist befristet bis zum 31.12.2027. Der Sitz des Vereins ist Diethenhofen im Landkreis Ansbach.

Arbeitsvertrag und Vergütung erfolgen in Anlehnung an den TVöD.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte ausschließlich per E-Mail bis zum **15.02.2023** an: info@lag-rangau.de

Bei Fragen zum Stelleninhalt gibt Ihnen Herr Gaier gerne weitere Auskunft: m.gaier@wilhelmsdorf.de; 09104/82 629 18

Detaillierte Informationen zum Stellenprofil finden Sie unter: www.lag-rangau.de

Wir gratulieren

Der Markt Flachslanden gratuliert im Januar 2023:



- Zum 95. Geburtstag**
- Walter Erna, Marktplatz 11
- Zum 90. Geburtstag**
- Szakadics Elisabeth, Rosenbach 28 1/2
- Zum 80. Geburtstag**
- Müller Gertraud, Kohlenplatte 2

Standesamtliche Nachrichten

- Geburten**
Leibel Helena, Am Weiherholz 18
- Eheschließungen**
keine
- Sterbefälle**
Volkert Martin, Sonnenseestr. 2
Büttner Margareta, Borsbach 23
Eisemann Elfriede, Steinweg 10

Kirchliche Nachrichten



Evang.,-Luth. Kirchengemeinde Flachslanden Januar 2023

Ev.-Luth. Pfarramt Flachslanden

Pfarrstraße 2, 91604 Flachslanden,
Telefon: 09829/222, Fax: 09829/1439,
E-Mail: pfarramt.flachslanden@elkb.de

Pfarrerin Elisabeth Franz-Chlopik
Pfarramtssekretärin Barbara Fleischmann

Öffnungszeiten im Pfarramt:

Dienstag von 9.00 – 13.00 Uhr,

Donnerstag von 9.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten Sie, die Gottesdienste ab 01. Januar 2023 bis voraussichtlich Ende März 2023 finden im Gemeindehaus statt.

Sonntag, 01. Januar, Neujahr

19:00 Uhr Neujahrsandacht mit dem CVJM im Gemeindehaus

Freitag, 06. Januar, Epiphania

9:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Dr. Rudolf Keller im Gemeindehaus

Sonntag, 08. Januar, 1. So. n. Epiphania

9:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Hans Schneider im Gemeindehaus

Donnerstag, 12. Januar

9:00 – 10:30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

Freitag, 13. Januar

18:00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus

20:00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus

Samstag, 14. Januar

8:30 – 12:30 Uhr Konfitag im Gemeindehaus

Sonntag, 15. Januar, 2. So. n. Epiphania

9:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Elisabeth Franz-Chlopik im Gemeindehaus

Donnerstag, 19. Januar

9:00 – 10:30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

Freitag, 20. Januar

18:00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus

20:00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus

Sonntag, 22. Januar, 3. So. n. Epiphania

9:30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Karoline Stiegler im Gemeindehaus

9:30 Uhr KiGo-live im Gemeindehaus

Donnerstag, 26. Januar

9:00 – 10:30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

Sonntag, 29. Januar, Letzter So. n. Epiphania

9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Prädikantin Jutta Ehemann im Gemeindehaus

11:00 Uhr Taufe mit Pfarrerin Elisabeth Franz-Chlopik

Vom 02. – 08. Januar 2023 ist das Pfarramt geschlossen.

Urlaubs- und Vertretungszeiten

Pfarrerin Elisabeth Franz-Chlopik:

20. - 22. Januar 2023

Vertretung hat vom 20. – 21. Januar 2023

Pfarrer Weeske, Lehrberg, Tel. 09820/912500

am 22. Januar 2023 Pfarrer Dr. Forssman, Rügland,

Tel. 09823/9249944 oder 09828-230

Unsere Kirche bleibt auch weiterhin täglich von 9 – 16 Uhr zum persönlichen Gebet geöffnet.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Pfarrgemeinde



Januar 2023

Kath. Pfarramt Virnsberg

Schloßgarten 3, 91604 Flachslanden,

Telefon: 09829/304, Fax: 09829/1399,

E-Mail: pfarrei.virnsberg@erzbistum-bamberg.de

Pfarrer Dieter Hinz

Telefon: 0981/86132, Fax: 0981/87834

Pfarrsekretärin Petra Riedel

Öffnungszeiten Pfarramt:

Dienstag 14:00 Uhr – 18:00 Uhr; Donnerstag 16:00

Uhr – 18:00 Uhr; Freitag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Sonntag, 01. Januar Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

17:00 Uhr AN-CK Eucharistiefeier zum Jahresbeginn

17:30 Uhr SO Festgottesdienst zum Jahresanfang

Montag, 02. Januar

14:00 Uhr AN-CK Aussendung der Sternsinger

Donnerstag, 05. Januar

16:00 Uhr AN-CK Kapelle - Rosenkranz

17:00 Uhr AN-CK Kapelle - Anbetung

Freitag, 06. Januar Erscheinung des Herrn

08:30 Uhr VI Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger

10:30 Uhr AN-CK Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde

Samstag, 07. Januar

17:30 Uhr UA Vorabendmesse

18:30 Uhr AN-CK Beichtgelegenheit

19:00 Uhr AN-CK Vorabendmesse

Sonntag, 08. Januar Taufe des Herrn



08:30 Uhr VI Eucharistiefeier
 10:30 Uhr AN-CK Pfarrsaal - Kindergottesdienst
 10:30 Uhr AN-CK Eucharistiefeier mit Kindersegnung
Dienstag, 10. Januar
 18:00 Uhr VI Eucharistiefeier
Mittwoch, 11. Januar
 19:00 Uhr AN-CK Kapelle -Eucharistiefeier
Donnerstag, 12. Januar
 16:00 Uhr AN-CK Kapelle - Rosenkranz
Samstag, 14. Januar
 17:30 Uhr NE Vorabendmesse
 18:30 Uhr AN-CK Beichtgelegenheit
 19:00 Uhr AN-CK Vorabendmesse
Sonntag, 15. Januar 2. Sonntag im Jahreskreis (Familiensonntag)
 08:30 Uhr SO Eucharistiefeier
 10:30 Uhr AN-CK Eucharistiefeier
Dienstag, 17. Januar
 18:00 Uhr VI Eucharistiefeier
Mittwoch, 18. Januar
 19:00 Uhr AN-CK Kapelle - Eucharistiefeier
Donnerstag, 19. Januar
 16:00 Uhr AN-CK Kapelle - Rosenkranz
 18:00 Uhr NE Eucharistiefeier
Freitag, 20. Januar
 18:00 Uhr SO Eucharistiefeier
Samstag, 21. Januar
 14:30 Uhr SO Taufe Levi Queck, Sondernohe
 17:30 Uhr UA Vorabendmesse
 18:30 Uhr AN-CK Beichtgelegenheit
 19:00 Uhr AN-CK Vorabendmesse
Sonntag, 22. Januar 3. Sonntag im Jahreskreis
 08:30 Uhr VI Eucharistiefeier
 10:30 Uhr AN-CK Eucharistiefeier
Dienstag, 24. Januar
 18:00 Uhr VI Eucharistiefeier
Mittwoch, 25. Januar
 19:00 Uhr AN-CK Requiem für die Monate Dezember und Januar
Donnerstag, 26. Januar
 16:00 Uhr AN-CK Kapelle - Rosenkranz
 18:00 Uhr UA Eucharistiefeier
Samstag, 28. Januar
 17:30 Uhr NE Vorabendmesse
 18:30 Uhr AN-CK Beichtgelegenheit
 19:00 Uhr AN-CK Vorabendmesse
Sonntag, 29. Januar 4. Sonntag im Jahreskreis
 08:30 Uhr UA Eucharistiefeier
 10:30 Uhr AN-CK Eucharistiefeier
Dienstag, 31. Januar
 18:00 Uhr VI Eucharistiefeier
Mittwoch, 01. Februar
 19:00 Uhr AN-CK Kapelle - Vorabendmesse zu Lichtmess
Donnerstag, 02. Februar Darstellung des Herrn - Lichtmess

16:00 Uhr AN-CK Kapelle - Rosenkranz
 17:00 Uhr AN-CK Kapelle - Anbetung
 18:00 Uhr NE Eucharistiefeier mit Kerzenweihe
Freitag, 03. Februar
 18:00 Uhr SO Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen
Samstag, 04. Februar
 17:30 Uhr UA Vorabendmesse mit Kerzenweihe und Blasiussegen
 18:30 Uhr AN-CK Beichtgelegenheit
 19:00 Uhr AN-CK Vorabendmesse anschl. Blasiussegen
Sonntag, 05. Februar 5. Sonntag im Jahreskreis
 08:30 Uhr VI Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen
 10:30 Uhr AN-CK Eucharistiefeier anschl. Blasiussegen
 10:30 Uhr AN-CK Pfarrsaal - Kindergottesdienst

Bis zum Druck der Gottesdienstordnung kann es noch zu Änderungen kommen. Bitte beachten Sie daher die Gottesdienstordnung, die rechtzeitig in all unseren Kirchen ausliegt. Außerdem wird die Gottesdienstordnung auch in unsere Homepage eingefügt. www.pfarrei-virnsberg-sondernohe.de

Volkshochschule



Jetzt anmelden!

**Außenstelle
Flachslanden**

Leitung: Gabriele Kuhn
Anmeldungen und Informationen: Markt Flachslanden, Schulstraße 2, 91604 Flachslanden, Tel.: (09829) 91 11-14, Fax (09829) 91 11-21, E-Mail: poststelle@flachslanden.de oder www.vhs-lkr-ansbach.de

H33301W

Qigong –eine der drei Säulen der chinesischen Medizin

Qigongweg, Claudia Mehmke, Qigong-Lehrerin
 10 Abende, 19.01.2023 – 30.03.2023
 Donnerstag, wöchentlich, 17:30 -18:45 Uhr
 Evang. Gemeindehaus, Ansbacher Str. 3
 Kursgebühr: 54,20 €

Qigong kann als Werkzeug gesehen werden, um selbsttätig die eigene Gesundheit zu verbessern bzw. zu erhalten. Spezifische Bewegungen, Haltungen und Atemübungen aktivieren die Lebenskraft, sorgen



aber auch für mehr innere Ruhe und Ausgeglichenheit. Die Vielfalt des Qigong ermöglicht, dass es in der Prävention, in der Therapie und auch in der Rehabilitation eingesetzt werden kann. Es gibt Übungen fürs Sitzen, Stehen, Liegen und Gehen. Das bedeutet, dass auch mit körperlicher Einschränkung geübt werden kann. Die einfachen Übungen sind leicht in den Alltag integrierbar. Eine Methode, um seinen Alltag besser zu bewältigen! Bitte bequeme Kleidung und dicke Socken mitbringen.

H41301W

Fit –gesund –leistungsfähig für Frauen und Männer 50 plus

Angelika Hoffmann, Übungsleiterin
6 Vormittage, 10.01.2023 – 14.02.2023
Dienstag, wöchentlich, 09:45 – 10:45 Uhr Grundschule, Schulstr. 2, Mehrzweckhalle
Kursgebühr: 26,00 €

Beweglich und fit –auch mit zunehmendem Alter den Alltag gut meistern! Haben wir nicht alle dieses Ziel? Mit leichten Bewegungen und Gehübungen wollen wir eine flüssige Fortbewegung erhalten. Sanfte, gezielte Übungen kräftigen unsere Muskulatur und stützen somit unseren Körper. Wir laden Sie ein, einmal in der Woche etwas für sich und Ihren Körper zu tun, denn niemand ist zu alt, keiner zu jung dafür. Wir quälen uns nicht am Boden, sondern führen die Übungen sitzend auf Stühlen aus. Trauen Sie sich! Bitte bequeme Kleidung, Turnschuhe, ein Handtuch, eine Matte oder Decke und etwas zum Trinken mitbringen.

Vereinsnachrichten



Kaffee-Nachmittag des VdK OV Flachslanden

Unser nächster Kaffeemittag findet
am Donnerstag, den 12.01.2023, ab 14:00 Uhr
im Gasthaus Hofmann/Stöhr in Sondernohe
statt. Lasst uns in netter Runde gemeinsam bei Kaffee und Kuchen ins neue Jahr starten.

Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder sowie an die gesamte Bevölkerung.

Euer Vorstand des VdK OV Flachslanden



Bayerischer Bauernverband

Am Dienstag, **11.01.2023 um 19:30 Uhr** findet im **Gasthof Rose** in Flachslanden eine Versammlung des Bauernverbandes statt. Themen sind die Düngeverordnung und die Roten Gebiete. Alle Interessierten und Betroffenen sind herzlich eingeladen.

Fritz Hein
Stellvertretender Kreisobmann

Bodyshape“ – Fit und in Form

Wir starten ins neue Jahr mit der Gymnastik beim SV Unteraltenbernheim

Wir starten ins neue Jahr mit dem sehr effektiven Ganzkörper-Training, das fit hält und Freude macht. Das Rundum-Programm mit viel Bewegung, Ausdauertraining, Muskelaufbau, Bauch-Beine-Po-Gymnastik, Stretching und Entspannungsübungen ist sehr abwechslungsreich und macht großen Spaß!

Mitbringen müsst Ihr nur Handtuch, Getränk und gute Laune. Wir freuen uns natürlich sehr über Wiedereinsteiger und neue Teilnehmer:innen!

Wann: ab Mittwoch, 11. Januar 2023
von 18.10 – 19.10 Uhr

5 Übungseinheiten vorerst bis 08.02.2023 (1x pro Woche, immer mittwochs).

Wo: Im Sportheim in Unteraltenbernheim, Gymnastikraum

Infos und Anmeldung bei:

Martina Albert Tel: 09829 / 932 424
oder Beate Eberlein Tel: 09107 / 924 644

Christbaumsammelaktion der Jugendfeuerwehr Flachs- landen Samstag, 14.01.2023 ab 09.00 Uhr



Wenn Sie Ihren Christbaum ohne Mühe und umweltgerecht nach den Weihnachtsfeiertagen entsorgen wollen, sind Sie bei der Jugendfeuerwehr Flachslanden genau richtig. Wir holen Ihren Christbaum an Ihrer Haustür ab. Dabei können alle Hygienerichtlinien beachtet werden.

Damit wir die Sammlung vorbereiten können, bitten wir Sie, uns Bescheid zu geben. Bitte lassen Sie uns wissen, ob Sie Ihren Christbaum abholen lassen möchten.



Schicken Sie uns hierzu ganz einfach eine E-Mail mit Namen und Adresse an:

christbaumsammeln@web.de

oder geben Sie bitte eine formlose Mitteilung bei den folgenden Ansprechpartnern ab:

Stephan Kraheberger Dieter Stockinger
Kettenhöfstetter Straße 7 Rosenstraße 1

Birgit Köhler
Neustetter Straße 14 A

Bitte versehen Sie Ihren Christbaum mit Ihrem Namen. Über eine Spende an die Jugendfeuerwehr würden wir uns natürlich sehr freuen. Selbstverständlich kommen alle Spenden der Jugendarbeit in der Freiwilligen Feuerwehr Flachslanden zugute.

Gerne nutzen wir die Gelegenheit, Ihnen einen guten Rutsch und gesundes neues Jahr 2023 zu wünschen.

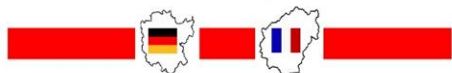
FFW Flachslanden

Volkliedersingen

in Flachslanden, Gasthof Rose
am Sonntag, 15.01.2023, Beginn 14.00 Uhr

Es laden Sie herzlich ein
*Der Volkliederkreis Flachslanden
mit Elisabeth und Christine*

Partnerschaftsverein



Flachslanden – Cornil / Sainte-Fortunade e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Samstag, **14. Januar 2023 um 20:00 Uhr** im
Gasthof Rose/Flachslanden

Alle Mitglieder, Förderer des Vereins und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Jahresbericht des 1. Vorsitzenden Zeno Lamers
- Kassenbericht der Kassiererin Brigitte Hahn
- Bericht über die Kassenprüfung
- Entlastung der Vorstandschaft
- Neuwahlen des Vorstands
- Bilderschau unseres Besuchs in Cornil/Ste. Fortunade anlässlich der Feier des 10-jährigen Jubiläums unserer Partnerschaft
- Wünsche, Anträge, Kritik

Gez. Dr. Zeno Lamers

1. Vorsitzender

FFW Neustetten

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, 20. Januar 2023** findet im **Gemeinschaftsraum in Neustetten um 20.00 Uhr** die Jahreshauptversammlung der FFW Neustetten statt.

Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht Schatzmeister
3. Bericht Kommandant
4. Bericht KBI oder KBM
5. Bericht Bürgermeister
6. Neuwahl der Kommandanten
7. Rückblick Kirchweih 2022 Vorschau 2023
8. Wünsche und Anträge

Bitte um vollzähliges Erscheinen in Uniform.

Gez. Dieter Hoffmann

1. Vorstand FFW Neustetten

Freiwillige Feuerwehr Markt Flachslanden e. V. Einladung zur Generalversammlung



Am Samstag, den **21. Januar 2023** findet die **Dienstversammlung** der Freiwilligen Feuerwehr Markt Flachslanden und die ordentliche **Generalversammlung** des Vereins Freiwilligen Feuerwehr Markt Flachslanden e.V. im **Gasthaus Rose** statt.

Hierzu sind alle aktiven Kameraden und alle Mitglieder des Vereins herzlich eingeladen.

Essen ab 19 Uhr, Beginn der Versammlung: 20 Uhr

Tagesordnung

- 1) Begrüßung
- 2) Tätigkeitsbericht Kommandant
- 3) Tätigkeitsbericht Jugendwart
- 4) Tätigkeitsbericht Kinderfeuerwehr
- 5) Tätigkeitsbericht Vorstand
- 6) Kassenbericht
- 7) Entlastung der Vorstandschaft
- 8) Grußworte
- 9) Bekanntgaben / Ausblick
- 10) Wünsche und Anträge

Wir bitten um vollzähliges Erscheinen, **Aktive in Uniform.**



Das Protokoll der Generalversammlung 2021 liegt zur
Einsicht auf.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Stephan Kraheberger *Christoph Schmidt*

1. Kommandant *1. Vorsitzender*

Veranstungskalender

Januar

01. Jan. 19:00 Uhr
Schützenverein Flachslanden
Neujahrsschießen, Schützenhaus Flachslan-
den
04. Jan. 11:30 Uhr
**Rentner-, Pensionisten- und Witwenbund
Flachslanden**
Monatstreffen, Gasthof Rose, Flachslanden
04. Jan. 20:00 Uhr
Imkerverein Flachslanden
Imkerstammtisch, Gasthof Rose, Flachslan-
den
05. Jan. 19:30 Uhr
Hegegemeinschaft Flachslanden
Monatsversammlung, Gasthof Rose, Flachslan-
den
07. Jan. 09:00 – 15:00 Uhr
Schützenverein Flachslanden
Neujahrsschießen RK Großbruckzell, Schüt-
zenhaus Flachslanden
09. Jan. 20:00 Uhr
Gesangverein Flachslanden
Jahreshauptversammlung, Evang. Gemein-
dehaus, Flachslanden
12. Jan. 14:00 Uhr
VdK Ortsverband Flachslanden
Kaffeenachmittag/Neujahrsempfang
Gasthaus Hofmann/Stöhr, Sondernohe
13. Jan. 20:00 Uhr
FFW Kettenhöfstetten
Generalversammlung, Gasthaus „Zum
Schmied“, Kettenhöfstetten
14. Jan. 20:00 Uhr
**Partnerschaftsverein Flachslanden- Cor-
nil/Sainte-Fortunade e. V.**
Jahreshauptversammlung, Gasthof Rose,
Flachslanden
20. Jan. 20:00 Uhr
FFW Neustetten
Jahreshauptversammlung, Gemeinschafts-
raum Neustetten
21. Jan. 8:00 – 11:00 Uhr
FFW Flachslanden

Übung Kinderfeuerwehr, Feuerwehrhaus
Flachslanden

21. Jan. 19:00 Uhr

FFW Flachslanden

Generalversammlung, Gasthof Rose, Flachslan-
den

Februar

01. Feb. 20:00 Uhr
Imkerverein Flachslanden
Imkerstammtisch, Gasthof Rose, Flachslan-
den
02. Feb. 19:30 Uhr
Hegegemeinschaft Flachslanden
Monatsversammlung, Gasthof Rose, Flachslan-
den
10. Feb. 14:00 Uhr
VdK Ortsverband Flachslanden
Kaffeenachmittag/Infonachmittag
Gasthaus Eisenbahn, Rosenbach
11. Feb. 8:00 – 11:00 Uhr
FFW Flachslanden
Übung Kinderfeuerwehr, Feuerwehrhaus
Flachslanden
11. Feb. 20:00 Uhr
Angelfreunde Flachslanden
Generalversammlung, Gasthof Rose,
Flachslanden
15. Feb. 20:00 Uhr
Schützenverein Flachslanden
Sauschießen, Schützenhaus Flachslanden
17. Febr. 20:00 Uhr
TSV Flachslanden
Faschingsball, Mehrzweckhalle Flachslanden
17. Feb. 20:00 Uhr
Schützenverein Flachslanden
Sauschießen, Schützenhaus Flachslanden
18. Febr. 14:30 Uhr
TSV Flachslanden
Tanznachmittag, Mehrzweckhalle Flachslan-
den
19. Febr. 14:00 Uhr
TSV Flachslanden
Kinderfasching, Mehrzweckhalle Flachslan-
den
21. Feb. 15:00 Uhr
Schützenverein Flachslanden
Faschingsausklang mit Saukönigsproklama-
tion, Schützenhaus Flachslanden
25. Feb. 08:00 Uhr
VdK Ortsverband Flachslanden
Frühjahrstagesfahrt
voraussichtlich Modemarkt Adler, Hai
bach

Aus unserer Region



Senioren **netz**werk
Club **55** plus

„Ligurien – das Land wo das Meer immer blau ist und bis zu den Bergen reicht“

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

für das Jahr 2023 planen wir die Busreise mit der Firma Friedel Reisen GbR (Arberg) nach Ligurien an die italienische Blumenriviera. Abfahrtsorte: Burgoberbach, Bechhofen, Dinkelsbühl. Das Grandhotel Pietra Ligure im gleichnamigen Ort verwöhnt uns vom **30.4. bis zum 6.5.2023** (6 Nächte, Sonntag bis Samstag) mit Frühstück und Halbpension. Ein landestypisches Abendessen und einmal Live-Musik im Hotel ergänzen das Programm.

Mit Reiseführern besuchen wir die Städte/Orte Genua, Portofino, Sanremo mit Dolceacqua. In Alassio besuchen wir den botanischen Garten der Villa Pergola. Mit Seilbahn, kleiner Bahn, Bus und auch per Fuß erkunden wir verschiedene Höhepunkte in den Zielorten. Beim Weinbauern erwartet uns nach Führung ein Imbiss mit Verköstigung. **Diese Leistungen sind inkludiert.**

Am Ruhetag genießen wir in Eigeninitiative die Einrichtungen des modernen Strandhotels. Die zentrale, direkte Meereslage und das italienische Flair laden ein zum Verweilen, Stadtbummel, Spazierengehen am Strand..... Der Reisepreis inklusive Fahrt, Hotel, Halbpension, Ausflugsprogramm, Reiseführer, Ortstaxe und Trinkgelder beträgt pro Person im Doppelzimmer 735,00 Euro und im Einzelzimmer (begrenzte Anzahl) 855,00 Euro

Für weitere Auskünfte und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an:

Johann Rammler, Neuses 77, 91595 Burgoberbach, Tel.: 09805-411,
Handy: 0151 414 29725, E-mail: johannrammler-bob@gmx.net

oder an: Peter Schalk (Altbürgermeister Gemeinde Burgoberbach) Tel.: 09805-487

24h Betreuung zu Hause
aus Osteuropa
NIEDERLASSUNG ANSBACH
Akazienstraße 25
91522 Ansbach
Tel. 0981 9392791-0
www.sozialagentur-nw.de
Info & Beratung vor Ort kostenlos und unverbindlich

Anzeigen

Sanitär
Gas · Holz · Pellet
Wärmepumpe · Solar
Lüftung · Öl

Sperber
Wärmetechnik Franken GmbH

**Unser Wissen
Ihre Wärme!**

Kundendienst. Alles vom Fachbetrieb.
Ansbacher Straße 24a · 91604 Flachslanden
Tel.: 09829 / 93 26 93

Notdienst:
0172 / 8566994

HERZLICHEN DANK

anlässlich des Todes unserer Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Uri

Frau Gretel Büttner

an alle, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben und uns mündlich und schriftlich ihre Anteilnahme bekundeten.

Herzlichen Dank möchten wir Frau Pfarrer Franz-Chlopik sowie dem Posaunenchor aussprechen.

Vielen Dank an Frau Bodächtel für die würdevolle und herzliche Hilfe ihrerseits. Besonderen Dank auch an die Tagespflege Flachslanden und der Diakoniestation Oberdachstetten, die für uns immer eine große Hilfe waren.

Und auch dem Team Dr. Raster nochmals vielen Dank.

Fam. Hans Büttner

Fam. Erwin Büttner



Vielen Dank für die Geschenke Glück-
und Segenswünsche
zu meinem 80. Geburtstag.

Rudolf Fischer



Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

**In Zukunft
bessere Noten!**

- Freundliche, kompetente Nachhilfelehrer
- Individuelle Förderung
- Regelmäßiger Austausch mit den Eltern

Jetzt beraten lassen!

2 kostenlose Unterrichtsstunden

info@schuelerhilfe-ansbach.de
Ansbach • Promenade 10 • Tel. 0981 / 19 4 18 • www.schuelerhilfe.de/ansbach

Hecht Mietpark
Minibaggerverleih und mehr

Minibagger TB 216S 1,8 t Powertilt diverse Löffel
Hydraulikhammer FX 25 FT MS01
Bomag Rüttelplatte BPR 40/60D 260kg, Kunststoffmatte
Bomag Vibrationsstampfer BT60 58kg
Tieflader 3,5t für KFZ, Tieflader 7t für Schlepper
Pflastersteinsäge, Sockelleistensäge Festool SYM 70RE

hechtmietparkgbr@gmx.de
ab 18:00 0172 46 96 935, 0172 656 86 05

heink
Gestaltung Raum & Fassade

- + Parkettböden / Parkett / Massivdielen
- + Parkettsanierung
- + Vinyl / Designbeläge
- + Teppichböden
- + Nadelfilz / Kugelgarn-Böden
- + PVC-Böden / CV-Beläge
- + Korkböden
- + Laminatböden
- + Linoleum-Böden

Sebastian Heink | Farbenfachhandel | Langenzener Str. 31 | 90599 Dietershofen
Tel: 09824 - 92 32 50 | Mail: info@maler-heink.de | www.maler-heink.de

Steuererklärung?
Wir machen das.

Arbeitnehmer und Rentner:
Als Einkommensteuer-Experte bin ich für Sie da.

Beratungsstellenleiter
Thomas Bartelmeß
Boxau 14
91604 Flachslanden
☎ 09829 212315

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

www.vlh.de

**Stadtwerke
Rothenburg**
ob der Tauber GmbH

**Zur Verstärkung unseres Teams im
RothenburgBad suchen wir Sie!**
Rothenburg ob der Tauber | Feste Anstellung | Minijob

Unsere Angebote:

- **Mitarbeiter (m/w/d) für die Kasse in Voll- oder Teilzeit**
Zur Verstärkung unseres Personals an der Kasse im RothenburgBad suchen wir freundliche Mitarbeiter (m/w/d) als Voll- oder Teilzeitkraft.
- **Aushilfe (m/w/d) für die Kasse auf 520 EUR Basis**
Zur Unterstützung unseres Teams an der Kasse im RothenburgBad suchen wir freundliche und zeitlich flexible Mitarbeiter (m/w/d) als Aushilfe.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Übermitteln Sie uns bitte Ihre ausführliche Bewerbung, einfach über unser Online-Portal: www.stadtwerke-rothenburg.de.

Stadtwerke Rothenburg o.d.T. GmbH, Personalentwicklung,
Frau Magdalena Krämer, Steinweg 25 in 91541 Rothenburg o.d.T.

SPRACH Raum
Praxis für Logopädie
Ulrike Krauß

Wir bedanken uns bei unseren Patienten für Ihr Vertrauen und freuen uns, dass wir sie ein Stück auf Ihrem Weg begleiten können.

Einen wundervollen Jahreswechsel und ein gesundes neues Jahr 2023 wünschen Ihnen

Ulrike Krauß und Martina Meyer

Ihre Logopädische Praxis
in Dietershofen
Birkenweg 5
Tel.: 09824 - 9228383
www.logopaedie-dietershofen.de



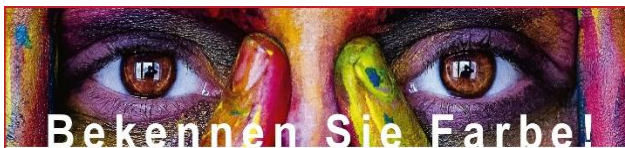
Tel.: 0 98 29 / 93 24 39

www.kanzler-edv.de

KANZLER EDV

- ✓ HARDWARE
- ✓ SOFTWARE
- ✓ NETZWERK
- ✓ IT-BETREUUNG
- ✓ ARCHIVIERUNG
- ✓ SICHERHEITS-LÖSUNGEN
- ✓ INTERNET / DSL
- ✓ REPARATUREN

Kanzler EDV · Wolfsgruben 45 · 91604 Flachslanden



Bekennen Sie Farbe!



- + Maler- und Tapezierarbeiten
- + Fassaden-Renovierungen
- + Wärmedämmverbundsysteme
- + firmeneigenes Gerüst
- + Bodenbeläge

Sebastian Heink | Farbenfachhandel | Langenzener Str. 31 | 90599 Dietershofen
Tel: 09824 - 92 32 50 | Mail: info@maler-heink.de | www.maler-heink.de



DU WILLST

BESSERE NOTEN?

- Alle Schultypen - Alle Jahrgänge - Alle Fächer -
(außer Französisch)

- Nachhilfe
- Hausaufgabenbetreuung
- Unterstützung beim Homeschooling
- Vorbereitung auf Klassenarbeiten
- nachhaltige Lernmethoden/Zusammenhänge erkennen

Individuell als Einzelstunde vor Ort

Kerstin Walter
Wolfsgruben 20A
91604 Flachslanden

*Terminvereinbarung telefonisch oder
per WhatsApp >> 0160 6329056*



Jetzt Riesen-Auswahl!!

2023er Modelle vorrätig!!

E-Bike Studio
Flachslanden



**Jetzt Kundendienst-Termin vereinbaren!!
Gerne holen wir die Räder im Januar auch ab!!
Ab 09.01.23 sind wir wieder da!**

Marktplatz 5 · 91604 Flachslanden

Tel. 09829 / 242 · www.schmidts-radladen.de





**Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine Reinigungskraft m/w/d
für ca. 4 Std. die Woche bei flexibler
Zeiteinteilung Montag - Freitag**

**Ehemann Planen & Bauen GmbH - Industriestr. 12 - 91604 Flachslanden
Tel.: 09829-94181 - Mail: info@ehemann-bau.de**

**VitalPARK
FRANKENHÖHE**
GESUND, AKTIV IN FLACHSLANDEN

**WIR SIND FÜR EUCH DA!
FITNESS, KURSE,
ERNÄHRUNG, SAUNA,
SOLARIUM, REHA,
WELLNESSMASSAGEN**

www.vitalpark-frankenhoehe.de

Instagram: [vitalpark_frankenhoehe](#) Facebook: [VitalParkFranken](#)
Vitalpark Frankenhöhe Inh. Artur Zirnsak e.K.
Kellerfeld 4, 91604 Flachslanden
Tel. (09829) 9322272 fit@vitalpark-frankenhoehe.de

YASIT



Gartenbau & Landschaftspflege

Hamza Yasit

Warzfeldener Str. 14

90599 Dietershofen

Tel.: 09824 - 4 66 90 38

Mobil: 0177 7575492

hamzayasit@t-online.de

- Gartenarbeiten
- Heckenschnitt
- Baumfällung
- Einzäunung
- Trockenmauern
- Pflasterarbeiten
- Baggerarbeiten
- Winterdienst



Metzgerei Volkert
Ansbacher Str. 19
91604 Flachslanden
☎ 09829 - 276

TÄGLICHE GERICHTE AUS DER HEISSTHERE
ZUM MITNEHMEN ODER GLEICH HIER ESSEN

vom 01.01.2023 - 31.01.2023

Hackfleisch gemischt	100g	0,79 €
Fleischwurst/ Hausmacher	100g	0,99 €
Hausmachersulze	100g	0,99 €
Eiersalat	100g	1,20 €
<small>eigene Herstellung</small>		
Schwäbischer Käseaufschnitt	100g	2,35 €

Öffnungszeiten:

Montag	Geschlossen
Dienstag	06:30 - 18:00
Mittwoch	06:30 - 13:30
Donnerstag	06:30 - 18:00
Freitag	06:30 - 18:00
Samstag	06:30 - 13:00



Zimmerei Berger

Zimmerei Berger GmbH
Kellerfeld 15
91604 Flachslanden
☎ 0174 - 73 73 600



DACHSANIERUNGEN
Alles aus einer Hand

- ✓ **Erhebliche Heizkostensparnisse**
- ✓ **Gesünderes Wohnklima**
- ✓ **Wertsteigerung Ihres Hauses**
- ✓ **Minderung des CO₂ Ausstoßes**
- ✓ **und natürlich moderne Optik**



Nutzen Sie jetzt Steuervorteile + Staatliche Förderungen

www.zimmerei-berger.net



Wir kümmern uns drum

Kellerfeld 11, 91604 Flachslanden ☒ Tel.: 09829 - 9326380

Öffnungszeiten: Di - Fr 8:30 - 18 Uhr & Sa 8 - 14 Uhr

Facebook: Friseur Haarmonie in Flachslanden

Stich Brandschutz

Ihre Sicherheit ist uns wichtig

Unsere Leistungen für Sie

Technische Brandschutzeinrichtungen

- ☒ Feuerlöscher
- ☒ Rauchmelder / Brandmeldetechnik
- ☒ RWA - Anlagen
- ☒ Brandabschottung von Kabeln, Rohrleitungen und Kombiabschottungen
- ☒ Brandschutztüren und Tore
- ☒ Feststellanlagen
- ☒ Sicherheitskennzeichnungen
- ☒ Brandschutzklappen
- ☒ Wandhydranten, Ober- und Unterflurhydranten

Organisatorische / Betriebliche Brandschutzmaßnahmen

- ☒ Brandschutzbeauftragter
- ☒ Brandschutz Helferausbildung / Evakuierungshelferausbildung
- ☒ Löschübungen
- ☒ Brandschutzprüfung
- ☒ Flucht und Rettungspläne gem. DIN ISO 23601
- ☒ Feuerwehrpläne gem. DIN 14095
- ☒ Laufkarten Brandmeldezentrale
- ☒ Brandschutzordnung gem. DIN 14096
- ☒ Alarmplan

**WIR SCHÜTZEN
WAS IHNEN
WICHTIG IST!**

Sonstige Leistungen

- ☒ Kraftbetätigte Türen
- ☒ Industrietore
- ☒ Garagentore
- ☒ Montageservice

Rosenbacherstraße 18 · 91604 Flachslanden
Fon: 0151 59 16 77 01 · info@stich-brandschutz.de
www.brandschutz-stich.de



A1 KTM Duke 125ABS
A2 Honda CB 500 F 35 KW
A Honda CBF 600 54 KW

Klasse B auf Wunsch
Sonderfahrten bis Berlin

Berufskraftfahrer

Weiterbildung

Aufbauseminare

Telefon 09829-3 82
Mobil 0172-8 65 55 52

FAHRSCHULE

Ansbach - Flachslanden
Graf

Inh.: Helmut Pfitzner

Unterricht in
Flachslanden:
Di + Do
18.30 - 20.00 Uhr



www.graf-fahrschule.de



POPP IMMOBILIEN

freundlich - menschlich - kompetent

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?
Wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Inge Popp

Mobil: 0175 - 1954199

Telefon: 09829 - 1567

Sonnenseestr. 10

91604 Flachslanden

Mail: info@poppimmobilien.com

www.poppimmobilien.com

Wir fahren Sie: (auch mit firmeneigenen Rollstuhl)



- zur Dialyse
- zu Ambulanten Behandlungen
- zu Ambulanten Operationen
- zu stationären Behandlungen
- zur Strahlen – oder Chemotherapie
- zur Reha oder Anschlussheilbehandlung
- zur Kur oder in die Tagesklinik
- zu Veranstaltungen jeder Art
- zum Einkaufen
- zu privaten Besuchen
- Fahrdienst für Menschen mit Behinderung
- u.s.w.

FAHRDIENST WELLHÖFER
Wir machen Sie mobil

Fahrdienst Wellhöfer

Egenhausen 111

91619 Oberzenn

Tel.: 09844 - 95 910

Fax: 09844 - 95 911

www.fahrdienst-wellhoefer.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Elektroniker (m/w/d)

Ihr Profil:

Abgeschlossene Berufsausbildung
als Elektroniker
Teamfähigkeit & selbstständige Arbeitsweise
Führerschein Klasse B

Ihre Aufgabenbereiche:

Elektronnstallation für Privat und Industrie
Installation von Photovoltaik-Anlagen
Gebäudesystemtechnik
Daten- und Netzwerktechnik

Wir bieten Ihnen:

Sehr gutes Arbeitsklima
Verantwortungsvolle und vielseitige Tätigkeit

Leistungsgerechte Vergütung
und Sozialleistungen

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

**WIR SUCHEN
VERSTÄRKUNG**

Photovoltaikzentrum Hornig GmbH · Kellerfeld 1 · 91604 Flachslanden, per Email an info@photovoltaik-hornig.de oder telefonisch: 09829 / 9329290

Ihr Partner für Bad · Sanitär · Kundendienst

Komplett mein Bad.



Direkt an
der B13!

 **Meßlinger**
DIE BADGESTALTER

Meßlinger Sanitärtechnik GmbH
In der Seel 18 · 91611 Lehrberg
Telefon: 09820 / 918 68 60

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.messlinger-bad.de

Ihr zuverlässiger Partner für Heizung, Solar und Lüftung



**Horst
GRITA**
WÄRMETECHNIK

In der Seel 18
91611 Lehrberg

Telefon: 09820/ 91 86 86 86
Fax: 09820/ 91 86 86 89

Wir beraten Sie gerne...

Heizungsmodernisierung

Energieeinsparung

Renovierung

Sanierung

Neubau

Kundendienst



NOTDIENST
0151/26625176

WIR BRINGEN WÄRME IN IHR ZUHAUSE!